

Black Beauty im Schlaraffenland

MSTing zu 'The black secretful beauty'

Von abgemeldet

Kapitel 12: Warum Mädchen immer zu zweit aufs Klo gehen

Die verfärbten Blätter rauschten über den Asphalt, die Luft war schon längst nicht mehr so warm, denn es wurde langsam Herbst.

Yuriy: Yeah, pfeif auf die Hybridautos, wenn es jetzt schon umweltfreundliche Blätter mit Rädern gibt =3.

Die Bäume hielten mit Müh und Not die noch nicht herunter gefallenen Blätter auf ihren Ästen, bis sie sich zum Winter hin doch entschlossen sie wegen dem Mangel an Sonnenlicht abzuwerfen.

Kai: So, wie die Autorin es schreibt, kommt es rüber, als hätten die Bäume ein eigenes Bewusstsein... das ist gruselig...

Rei: Das erinnert mich an den Wald aus der 'Unendlichen Geschichte' mit den sprechenden Bäumen...

Es war Mitte Oktober, die Schülerinnen und die Schüler hatten schon wärmere Anzihsachen an, dennoch war es manchmal noch so warm draußen, dass man in einem T-Shirt herum laufen konnte, wenn man mochte.

Rei: Was ohnehin keine größere Rolle spielte, da in Japan Uniformzwang herrscht.

Yuriy: Und seit wann ist der Winteranfang im Oktober?

Die Klassen in denen Ray und die anderen waren, hatten mit ihren Lehrern ausgemacht ob sie nicht mal als Gemeinschaft einen kleinen Ausflug machen könnten. Da die Klassenfahrt noch nicht so lange her war, hatten sie abgemacht, dass sie an einem Samstag fahren würden.

Es musste zwar alles organisiert, der Bus gemietet werden, aber das machten die Klassen mit ihren Lehrern und der Schule aus.

Kai: Eigentlich haben sich ausschließlich die Lehrer um so etwas zu kümmern...

Auch wo es hingehen sollte war ein großes Thema gewesen. Doch letztendlich wollte die Klasse nur zu einem Ort hin um ihren Spaß zu haben.

Yuriy: In den Puff =3?

Überall hingen Zettel herum und es stand auch schon in der Zeitung.

Kai: Warum steht es in der Zeitung, dass die Klasse wegfährt @@?

Rei: Die sind doch so schpeschül mit ihren Sues und Stues, das muss die ganze Stadt wissen.

Yuriy: Cool, kann ich mit den Zetteln ein bisschen herumhängen x3?

Der Vergnügungspark bei ihnen ganz in der Nähe machte eine Sonderaktion über den ganzen Oktober. Immer Samstag und Sonntag in der Woche würde sich der Park gegen 19 Uhr bis 23 Uhr in ein Gruselkabinett umwandeln , so versprochen sie es zumindest in der Werbung.

Yuriy: Und darauf fallen die herein? Mal ehrlich, nur weil in der Werbung was behauptet wird, muss es noch lange nicht stimmen.

Tala und Kai kannten den Park aus ihrer Kindheit her. Beide wurden immer mit ihren Eltern in die peinlichsten Attraktionen des Parks hineingeschleppt. Besonders auch weil Talas kleine Schwester und Bruder da immer rein wollten.

Kai: Wieso peinlich Oo? Ich finde es viel peinlicher, so eine FF on zu stellen, als als KIND in einen Vergnügungspark zu gehen, aber gut~

Der Rothaarige sah den Tag mit der Klasse als etwas Positives an. Er schwafelte immer etwas mit, dass er vielleicht dort seiner großen Liebe begegnen würde.

Yuriy: Ich hab langsam das Gefühl, die Autorin glaubt, dass Männer Frauen sind, die einen Elefant gebären, weil der Rüssel vorne schon rausguckt -.-

Kai und Ray ließen ihn immer reden, es war ja auch schon etwas länger her, seit Kevin sich von Tala getrennt hatte. Und da dieser ja auch schon wieder kräftig mit anderen am Flirten war, wieso sollte der Rothaarige es ihm nicht gleich tun?

Den Grünhaarigen hatte er schon längst überwunden. Kai und Ray halfen ihm auch dabei, indem sie ihn ablenkten wo sie nur konnten.

Außerdem fand er die weitere Romanze der beiden viel interessanter als dass er heulend unter einer Decke liegen würde um dort auf ein Foto von Kevin zu starren...

Rei: Ach, auf einmal soll Tala sich wie ein Mann benehmen? Tut mir leid, aber das kommt nach dem, was wir alles schon zu lesen bekommen haben nicht sonderlich glaubwürdig rüber...

Denn Beide kamen sich im Laufe der Wochen immer ein Stückchen näher. Eigentlich dachten schon alle aus der Klasse, sämtliche Schüler und sogar schon die Lehrer, dass beide ein Paar wären, aber dem war nicht so.

Kai: Und was bitte geht das die Lehrer an? Vor allem, weil Homosexualität in Japan immer noch etwas Verpöhtes ist, keine Selbstverständlichkeit, wie einen Boys Love Mangas glauben machen wollen.

Yuriy: Vor allem, was hindert die beiden daran?

Rei: Die Willkür der Autorin, weil sie sonst keinen Schreibstoff mehr hat.

Sie küssten sich zwar, umarmten sich, gingen aus und waren auch so fast täglich beieinander gewesen. Dennoch hatte keiner der beiden den nächsten Schritt getan.

Kai: Also, mutig genug zum Knutschen und in der Öffentlichkeit Händchen zu halten, aber zu feige, normal über sowas wie 'ne Beziehung zu reden? Leute, wo ist der Bus -.-?

Doch der Schwarzhaarige hatte sich etwas vorgenommen, was er Tala erzählte. Er wollte Kai an dem Tag des Ausfluges in dem Park irgendwann gegen Abend seine Liebe gestehen.

Rei: Am besten backt er ihm noch einen Kuchen und schreibt mit Zuckerglasur irgendeinen schnulzigen Spruch drauf.

Normalerweise wäre er zu schüchtern dafür, aber er wollte nun mal Kai endlich ganz für sich haben. Man konnte ja nie wissen ob doch noch etwas dazwischen kam, das alles kaputt machte.

Kai: Wo bitte ist da schon wieder der Kontext?

Tala fand es natürlich ziemlich süß, dennoch machte er sich solche Gedanken um das was Ray da vorhatte zu tun, beziehungsweise zu sagen. Denn wenn er mal mit Kai alleine gewesen war und mit ihm das Thema Ray angeschnitten hatte, wurde der Rothaarige nie wirklich schlau daraus. Kai sagte zwar, dass er Ray mochte aber dass er in ihn verliebt wäre, hatte er nie gegenüber Tala geäußert.

Kai: Schonmal überlegt, dass ihn das vielleicht gar nichts angeht ôo?

Yuriy: Wann werden die in dieser FF endlich zu Männern T__T?

Rei: Das ist der Tag des Jüngsten Gerichts.

Er hakte zwar immer nach, ob Kai doch noch was dazu zu sagen gehabt hätte, aber dies verneinte er immer oder wich aus.

Nun, als alles geplant war konnte der kleine aber feine Ausflug stattfinden.

Rei: Kleiner Ausflug? Und fein? Mit einer Horde übermütiger und pubertierender Teenager? Ich glaube aber kaum~

Tala lehnte sich gemütlich an den Reisebus an und rauchte eine. Genüsslich, wie er nun dieser Geschmack von Zigaretten für ihn war, blies er den Qualm zwischen seinen Lippen wieder aus.

Yuriy: ACH NEIN! Ich dachte, ich wäre schon so weit, dass ich den Qualm aus meinem Hintern wieder ausblasen könnte.

Rei: xD

Kai: Ich finde es immer noch erschreckend, wie verantwortungslos diese Lehrer hier sind - wenn sie mal nicht gerade ihre minderjährigen Schüler alleine in einem dunkeln Wald herumlaufen lassen, dann lassen sie sie rauchen, was kommt als nächstes - Tattoogutscheine für alle?

„Ach ja...“, seufzte er, sah kurz auf dem Boden, wo er eine Tasche stehen hatte und sah sich dann wieder um. Um ihn herum befanden sich wieder seine Mitschüler, die sich gespannt über den Park unterhielten, wie sehr sich sich freuten auf irgendwelche Achterbahnen zu gehen und besonders auf die Gruselatmosphäre.

Rei: Seit wann 'geht' man auf Achterbahnen @@?

Kai: Hier muss es sich um ein Himmelfahrtskommando halten...

Yuriy: Oder um eine weitere dumme Mutprobe der Lehrer.

Rei: Oder die Schüler wissen gar nicht, dass man mit einer Achterbahn *fährt*. Warte, ich hab was Besseres XD. Sie können sich die richtige Fahrt nicht leisten und dürfen deshalb zumindest über die Schienen laufen.

Yuriy: Und wenn wir alle Glück haben, dann kommt in dem Moment eine Achterbahn und befördert sie ins Jenseits.

Kai, Rei: *verträumt aufseufz*

„Wo wohl unser verliebtes Pärchen ist?“, fragte sich Tyson, der dunkelblauhaarige Japaner und ging einen Schritt auf den Russen hinzu. Der Rothaarige zuckte mit den Schultern, „Sicher haben sie sich wieder verknutscht...

Kai: Wir sollen *was* haben?.

Yuriy: Tala sagt damit, dass ihr doof seid und euch benehmt, wie vierzehnjährige Teenager.

Kommt momentan öfter vor!“ Ein leichtes Schmunzeln glitt über dessen Lippen bei dem Sagen dieses Satzes

Rei: Bei dem Sagen? Ich kenn viele Sagen, die Nibelungensagen, die-

Kai: Rei, ich glaube, die Autorin meint etwas anderes.

Rei: *drop* Wer wird denn aus diesen ganzen Formulierungen noch schlau =0=?

und der Japaner kicherte nur. „Ehrlich?“, fragte dieser dann dennoch nach.

Yuriy: Nein, sie tun nur so, damit du aufhörst, mir auf den Piss zu gehen.

Tala nickte kurz, zog nochmal an deiner Kippe um sie dann kurz auszudrücken und sie dann in die nächsten Mülleimer in der Nähe zu werfen.

Kai: In *die* Mülleimer? Ist einer denn nicht groß genug?

Rei: Vielleicht konnte er sich einfach nicht entscheiden, in welchen er seine Kippe werfen sollte, weshalb er einfach den Filter vom Rest getrennt und die beiden Teile separat weggeworfen hat. So, damit sich kein Mülleimer benachteiligt fühlt x3.

Yuriy: Haha, ich werf wenigstens meine Zigaretten in den Müll und nicht auf den Boden =0=.

Nachdem dieser wieder an dem Bus ankam, lehnte er sich an und sah an dem Kleinen runter.

Rei: Und jetzt nochmal auf Deutsch, bitte @@@.

Er war der Größte aus seiner Klasse gewesen,

Yuriy: Da Ray allerdings immer brav seine Fruchtzwergge gegessen hat, ist er das nun nicht mehr. Weshalb man hier auch das Plusquamperfekt benutzen muss.

auch von seiner Schule und Jahrgang aus war er einer der größten gewesen. Komischerweise glaubte er selber kaum daran, dass es Menschen nur im Ausland gab, die größer waren als er selbst.

Kai: Komischerweise wird irgendwie fast alles hier im Plusquamperfekt geschrieben.

Rei: Komischerweise versteh ich den Sinn des Satzes einmal wieder nicht.

Yuriy: Der ist genauso, wie beim Rest der FF - nicht vorhanden.

„Ich habe gestern Abend noch mit Ray telefoniert und da meinte er quiekend, ich hab echt geglaubt das ich nen Tinitus bekomme...

Kai: Er meinte quiekend, dass er einen Tinitus bekommt? Vielleicht liegt das daran, dass er seine eigene Stimme nicht mehr ertragen kann.

Also er hat mir erzählt, dass ihn Kai abholen wollte. Deswegen denke ich das beide erstmal rumgeknutscht haben.. !"

Rei: Was für ein Kontext...

Tyson konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

Er stellte sich vor, wie Kai Ray die ganze Zeit davon abhielt, dessen Tasche zu packen, weil Kai unbedingt kuscheln wollte.

Yuriy: Warum sollte Ray auch Kais Tasche packen @@?

Kai: Ich hab ihn halt gut abgerichtet...

Tala sah dessen Grinsen, sagte aber nichts dazu... Und um genauer zu sein, wollte er auch nicht wissen woran der Blauhaarige gerade dachte. Der blonde Amerikaner kam zu den beiden und sah den Rothaarigen wegen Tysons Gegrinse fragend an.

„Tala, hast du ihm was gegeben?“, fragte Max und blickte ihn unsicher, was er von seinen besten Freund halten sollte an. „Nein...“

Yuriy: ... Das ist nämlich Normalzustand bei dem'

Ich will auch nicht wissen, was er sich denkt? Vielleicht Hilary nackt... Ohh Gott... In der Wanne.. Wobei man ja eigentlich immer nackt n einer Wanne liegt!“,

Kai: Hast du das ganz alleine rausgefunden, liebe Autorin *süßlich frag*?

irgendwie hatte sich der Rothaarige jetzt selber widersprochen in dem was er gesagt hatte.

Rei: Das ist ja nichts Neues.

Nun kam Max die ganze Sache noch komischer vor.

Kai: Na, dann schieß mal los, Watson :3

„Habt ihr beide was geraucht?“, musste der Amerikaner einfach fragen und sah zwischen beiden hin und her.

Yuriy: Ist das so offensichtlich ö.ö?

Nun blickte Tyson, der sich noch weitere Situationen mit Kai und Ray vorstellte zu dem Blondem.

Kai: Ich wusste zwar schon immer, dass er pervers ist, aber dass er sich noch beim Gedanken an uns aufgeilt hätte ich ihm nun wirklich nicht zugetraut *resigniert den Kopf schüttel*

„Max, seit wann stehst du hier?“, fragte dieser etwas verwundert und kratzte sich am Kopf, eher gesagt an der Baseballcappi die er trug.

Rei: *als Max* Ich bin hier plötzlich aus dem Boden gewachsen.

Der Gefragte seufzte und knuffte ihn in die Seite, „Schon seit 3 Minuten oder so, du Depp!“.

Tyson sah etwas verwirrt aus, beließ es aber dann und sah wieder neben sich. Tala hatte seine Hände in die Hosentaschen seiner dunkelgrauen Jeans gesteckt, sein eines Bein war leicht angewinkelt und das andere diente als Standbein, damit er nicht umfiel, da er sich ja wieder an den Bus lehnte.

Yuriy: Ach was! Wenn du das jetzt nicht erwähnt hättest, hätten sicher alle gedacht, dass ich zum Spaß auf einem Bein stehe und das andere in der Luft baumeln lasse.

Rei: Naja, es ist eigentlich normal für dich, dass du Dinge tust, die andere Menschen nicht tun.

Yuriy: Ach, halts Maul _-_-

Kurz musterte der Blauhaarige den Russen, „Ist dir nicht kalt? Wir haben Herbst und du hast nur ein dünnes T-Shirt an!“. Dieser fuhr sich durchs rote glänzende Haar,

Rei: Elvital Seidenglanzshampoo, für eine glatte Haarstruktur und atemberaubenden Glanz!

„Russen wird es nicht so schnell kalt, merk dir das!“.

Kai: ALTER! Noch mehr Klischees gehen nicht - es gibt Gebiete in Russland, da fällt im Winter noch nichtmal Schnee und im Sommer ist es so heiß, dass man Blasen an den Füßen bekommt, wenn man nur kurz den Asphalt berührt!! Was kommt als nächstes; Russen trinken von früh bis spät nur Wodka???

Max hörte beiden zu, sagte aber nichts. „Okay, ich meinte ja nur... Dann friert Kai auch nicht so schnell oder?“, Tala nickte kurz,

Yuriy: Genau, wir sind nämlich absolut kälteresistent - das sind die Klischeegene.

Rei: Dann müsste Kai ja viel schneller frieren, immerhin ist er nur Halbrusse.

„Genau, außerdem müssen wir uns doch präsentieren... Schönheit sollte man nicht verstecken!“. Der Rothaarige wusste selbst, dass es etwas eingebildet klang, aber ab und an mal musste er doch mit seinem guten Aussehen angeben.

Rei: *Yu skeptisch anschau* Na~ja :/

Yuriy: -.-

Max und Tyson verzogen gleichzeitig das Gesicht. Klar sahen Kai und er recht gut aus... Aber sie waren ja auch Ausländer...

Kai: Und deshalb sieht man gleich besser aus. Oh my~

Rei: Es ist mir neu, dass Tyson Ausländer ist, er ist Japaner... Ein Bisschen sollte man die Serie schon kennen, über die man eine FF schreibt.

Kai: Ich glaube, das bezog sich auf Kai und Yuriy...

Oder zum Teil, „Gib nicht so an... Wir sehen auch gut aus oder Mädels?“, fragte beide und drehten sich zu den Mädchen aus ihrer Klasse um.

Hilary hob skeptisch eine Augenbraue in die Höhe, „Naja, aber nicht so gut wie zwei gewissen Russen und der Chinesen!“. Die anderen Mädchen stimmten ihr nur nickend zu.

Rei: Wie nett, jetzt werden wir schon auf unsere Nationalitäten reduziert *schmoll*

Kai: Und Tyson gibt mal wieder heiße Luft von sich.

Tyson ging zu ihr hin, „Und? Ihr seht auch nicht besser aus als Julia oder Salima aus der oberen Stufe... Die haben wenigsten Brüste und nicht so ausgepolsterte Dinger wie ihr!“.

Yuriy: Genau wie Rei, der stopft sich sicher auch den BH aus x3.

Rei: Was hast du denn, sieht doch schick aus, wie echt |D

Kai: Yu, ich bin jetzt mal so höflich und verrate ihm nicht, was du dir manchmal ausstopfst.

Yuriy: Ich stopf mir nie nicht irgendwas aus >3<!

Nun sahen die Mädchen die beiden Jungen an und bauten sich vor ihnen auf, „WAS HAST DU GESAGT?“. Nun wurden Tyson und Max ganz klein,

„Rennen?“,

„Rennen!“, nun rannte beide erstmal vor den Schar der Mädchen weg.

Yuriy: Weise Entscheidung.

Der Rothaarige kicherte amüsiert, „Das geht ja schon mal gut los hier... !“, nun kam ihr Klassenlehrer zu den Russen hin. Selbst gegen den Lehrer war er größer gewesen...

Yuriy, Kai, Rei: *synchron* Hääääääääh?

„Tala, es fehlen noch Kai und Ray! Könntest du sie mal versuchen anzurufen?“, der Angesprochene merkte schnell das Herr Tachibana wieder leicht überfordert gewesen war.

Kai: Die Sache mit dem Plusquamperfekt nimmt echt langsam Zustände an.
sehnsüchtig seine Wand anschieß

Rei: Denk nicht mal dran, Herr Hiwatari! *zisch*

Kurz nickte der Russe, nahm sein Handy aus der Hosentasche und lief einige Meter von der lauten Meute weg.

Schnell wählte er die Nummer von Kai und hörte das Freizeichenton.

Kai: Das Freizeichenton: Ein entfernter Verwandter des Pantoffeltierchens.

Er mochte diesen Ton nicht, dieses anständige Tüten ging ihn auf die Nerven.

Yuriy: Ihm war der unanständige Ton nämlich viel lieber x3.

Rei: Ein unanständiger Freizeichenton?

Yuriy: Ja, der stöhnt dir dann ins Ohr~

Kai: Technischer Fortschritt war mir noch nie ganz geheuer.

Deswegen sollten Kai oder Ray auch ihn immer anrufen.

Nach einigem nervigen Getute in Talas Ohr ging Kai an sein Handy ran, „Ja?“.

„Nichts »Ja?«, wo bleibt ihr beiden denn schon wieder? Ihr seid die letzten!“, murrte der Rothaarige und trat einen vor ihm liegenden Stein weg. Kai seufzte an der anderen Seite der Leitung auf, „Ray hat seine Kamera nicht gefunden gehabt, er möchte unbedingt Fotos machen!“, knurrte er zurück. Irgendwie wollte der Rothaarige nicht zu recht dran glauben, dass sie »nur« nach der Kamara gesucht hatten...

Rei: Glaub halt, was du willst du Lustmolch ôo.

Yuriy: Aha, es ist ja nicht so als könne man seine Sachen nicht schon am Abend vorher zusammenpacken, damit man sich dann nicht hetzen muss.

Rei: Wir sind Männer, was erwartest du von uns :P

Yuriy: Männer? Das wage ich doch stark zu bezweifeln, da hat die gesamte FF bis jetzt hartnäckig das Gegenteil bewiesen.

„Na gut, aber beeilt euch endlich!“, meinte Tala noch knapp und legte dann auf.

//Ja klar... Kamera... Also wäre ich mit dem den ich liebe alleine... Würde ich nicht auf den Gedanken kommen eine Kamara zu suchen!//

Rei: *Yuriy anschau*

Yuriy: Was? óo

Rei: Ich warte auf irgendeinen dummen Kommentar von dir oó

Yuriy: ÄH, ÄH, warte, setz mich nicht unter Druck, gleich hab ichs, uhm... NACKTFOTOS!!! x3

Rei: Geht doch *Yu pat*

Kai: *seuuufz*

, seufzend ließ er sein Handy wieder in seine Hosentasche gleiten und lief zu Herrn Tachibana. „Sie müssten gleich da sein!“, erklärte er nur und fragte schon mal ob er sich nicht in den Bus hinein setzen konnte.

Kai: Und ich frage mich, warum sich der Lehrer nicht selbst darum kümmern kann, dass seine Schüler anwesend sind. Immerhin ist das seine Aufgabe.

„Na gut!“, bekam er als Antwort, stieg in den Bus ein und setzte sich ganz hinten ans rechte Fenster des Busses. So konnte er noch immer auf die noch vor dem Bus stehenden gucken. Kurz sah Kevin zu dem Rothaarigen hinauf, er wusste nicht wieso, aber Tala sah in seinen Augen so allein und traurig aus.

Yuriy: Ach, sag bloß, jetzt bekommt er Mitleid <3. Er soll ruhig sagen, was er denkt, dann sage ich ihm, was er mich mal kann ^^.

„Ah, Kevin, nun vermisst du ihn doch oder?“, bekam er von Tyson zu hören, der mit Max endlich aus den Griffen der Mädchen entkommen waren.

Kai: Tyson alias Doktor Sommer.

Rei: Wieso Doktor Sommer?

Kai: Weil der auch immer so altklug daherscheißt.

Rei: ?

Yuriy: Sag bloß, du hast nie die 'Bravo' gelesen ^^?

Der Grünhaarige blickte kurz zu den beiden Größeren auf, schüttelte hastig den Kopf bevor er anfing zu sprechen, „Nein, ich liebe ihn nicht mehr, dennoch mache ich mir Sorgen um ihn! Schaut ihn euch doch an... Er sieht so traurig aus. Ich weiß, dass es sogar zum Teil an mir liegt, dennoch...“

Yuriy: Oh, nur zum Teil? Nur keine falsche Bescheidenheit, das ist allein dein verdienst, Grinch ^^.

Er braucht eine neue Liebe!“

Kai: Wie großzügig.

Tyson und Max sahen hinauf zu dem Rothaarigen der gedankenverloren aus dem Fenster blickte und sich an der Lehne abstützte, den Kopf dabei auf die Hand gelehnt.

Rei: 'Ne Lehne am Fenster @@? Seltsamer Bus.

Yuriy: Die sind halt hypermodern eingerichtet in dieser FF. :P

Ab und an mal sah man, dass er sich regte, sonst blieb er vollkommen still.

Rei: Warum muss ich jetzt an dieser gläsernen Hamsterkäfige denken @@?

Yuriy: Keine Ahnung =0=

„Stimmt, sonst ist Tala nie so drauf! Gut... Max und ich suchen ihm einen neuen Kerl!“.

Yuriy: Versuchs, wenn du an nicht an deiner Männlichkeit hängst *maul*

Max schien von dem was sein Freund gerade von sich gab eben so wenig begeistert zu sein wie Kevin, doch schon wurde der Blonde mitgezogen. Kevin entschloss auch in den Bus zu steigen. Um sich sogar neben Tala zu setzten. Er wollte einfach mit ihm reden...

Yuriy: Wie schön für ihn. Ich aber nicht mit ihm.

Nachdem Tala aufgelegt hatte, blickte Kai zu Ray.

„Irgendwie ist Tala nicht gut drauf!“, meinte der Graublauhaarige und steckte sein Handy weg.

Rei: Tatsache? Ist er jemals gut drauf gewesen?

Leicht drückte der Schwarzhaarige neben in dessen Hand, die er seitdem sie Rays zu Hause verlassen hatten fest in seiner hielt.

Kai: Wie bitte @@?

„Vielleicht hat er einen schlechten Tag... Und sicher dachte er, dass wir bummeln würden, weil wir nur noch Augen für einander haben!“, //Was ja auch stimmt!//, dachte er sich anschließend.

Kai seufzte kurz auf, sie waren schon längst auf dem Weg zur Schule gewesen,

Yuriy: Bis ihnen ein Baum in den Weg gestürzt ist und sie nicht wussten, wie sie dieses Hindernis umgehen konnten und deshalb beschlossen haben, einfach wieder nachhause zu gehen. Deshalb waren sie auch nur gewesen.

Kai: Das könnte sogar hinkommen, ich HASSE Klassenausflüge.

„Kann sein, er braucht Ablenkung!“.

Yuriy: Oh Mann, wie mich das nerven würde, wenn alle meinen würden, für mich den Seelsorger spielen zu müssen =0=.

Kurz sah der Chinese das Kai lächelte, „Genau, eine Ablenkung die ihn erfreut und ihn halt eben ablenken lässt!“, meinte der Kleinere und wurde leicht über die Haare getätschelt.

Rei: Das ist eine unglaublich kluge Feststellung, Schlaubi Schlumpf.

Kai: Und ich tätschel ihm auch nur die Haare, weil ich Mitleid mit geistig zurückgebliebenen Menschen habe.

„Du bist so niedlich aber du hast Recht, vielleicht findet er ja jemanden heute!“

Kai: Niedlich? Eher mitleiderregend. Diese FF ist sowas von unrealistisch, ich würde niemals mit jemandem zusammen sein wollen, geschweige denn ihn küssen, der auf dem geistigen Stand eines Fünfjährigen ist. Ich bin doch nicht pädophil.

Ray konnte nicht anders als stehen zu bleiben und Kai einen sanften Kuss auf die Lippen zu hauchen.

„Los... Ich möchte endlich ankommen, sonst erschlägt uns Herr Tachibana noch!“.

Yuriy: *Schaufel raushol* Ich erledige das gerne für euch, der Kerl ist viel zu weich, für sowas.

Rei: Vor allem... Bei uns damals war das so, wer nicht rechtzeitig da war, der hatte eben Pech und musste daheim bleiben.

Kurz strich sich der Graublauhaarige mit dem Finger über die Lippen. Er war es zwar gewöhnt gewesen, seinen Kleinen zu küssen, dennoch fand er es immer noch aufs Neue schön!

Rei: 'Seinen Kleinen' *schauder*.

„Kai, alles okay?“, fragte ihn dann der Chinese, der schon den Reisebus von weitem sah. „Ja, ich... Bin froh und glücklich!“.

Yuriy: Das bildest du dir ein, das liegt an den Haschkeksen, die du heute Morgen genascht hast.

Kurz schenkte ihm Ray ein Lächeln, zog ihn dann an der Hand weiter. In der Zeit waren nun auch die anderen schon eingestiegen. Den letzten Weg rannten beide noch, Herr Tachibana sah beide und seufzte erleichtert, „Da seid ihr ja endlich!“.
Kai und Ray entschuldigten sich bei ihm, stiegen dann auch in den Bus und sahen sich nach einem freien Sitzplatz um.

„Kai... Ray, wir haben euch extra zwei Plätze freigehalten! Ihr müsst doch zusammen sitzen als Paar!“,

Yuriy: Müssen sie das @@? Schreibt das der Gesetzgeber irgendwie so vor, oder was?

grinste Tyson, der neben Max saß. Leicht wurde der Chinese rot um die Nasenspitze, lief aber dann zum Platz hin und blieb davor stehen.

Kai: Sie hatten nämlich vergessen, wie man sich hinsetzt.

„Kai möchtest du diesmal ans Fenster?“, fragte er nach. Dieser lächelte sanft, „Nein, setz dich ruhig hin, auf der Rückfahrt sitze ich dann aber am Fenster, okay?“. Der Schwarzhaarige nickte kurz und setzte sich dann auf seinen Platz am Fenster und platzierte seine Tasche zwischen seinen Beinen.

Yuriy: Ich würd mit der Tasche gerne den Platz tauschen..

Kai setzte sich nun neben Ray, tat es ihm mit der Tasche gleich und legte sofort seinen Arm um den Schwarzhaarigen.

Kai: Wie unbequem @@.

Diejenigen, die um die Beiden herum saßen grinsten, lächelten oder kicherten leise.

Yuriy: Denn, dass ein Paar sowas machte, war etwas total Ungewöhnliches. Selbst im Kindergarten hab ich mich reifer benommen.

Rei: Du hast doch schonmal reif benommen ö.ö?

Ray schüttelte leicht den Kopf, lehnte sich aber dann an Kai an und schloss einen Moment seine goldenen Augen. „Ich bin müde... !“, murmelte er dann und sah kurz zu dem Graublauhaarigen auf, der ihn anlächelte.

Kai: Ja, das sind tolle Vorraussetzungen für einen Klassenausflug.

Max lehnte sich über Rays Sitzlehne, ebenso Tyson und sah zu den beiden herunter, „Dann sollest du nicht so lange mit Kai abends telefonieren!“, meinte frech grinsend der Blonde Amerikaner.

Rei: Ok, nochmal für Langsame: Subjekt, Prädikat, Objekt. So schwer ist das gar nicht.

Der Schwarzhaarige sah etwas ertappt zu den beiden hoch, „Das stimmt gar nicht! Wir haben gestern nur...“

Yuriy: Wilden und hemmungslosen Sex gehabt.

Rei: Schön wärs -.-

Yuriy: oo

Rei: Was denn, ich bin auch nur ein Mann~

Wie lange haben wir gestern noch geredet?“, fragte er nun etwas unsicher Kai. Dieser strich ihm sanft über die Wange, „Naja... Gestern kann man auch nicht sagen oder? Eher schon heute... Gegen halb zwei, war das glaube ich, bis du am Telefon eingnickt bist!“.

Yuriy: Denn Kai war als Gesprächspartner so langweilig, dass es Ray unmöglich war, ihm weiter zuzuhören.

„Echt, wir haben so lange geredet?“, fragte er nach und sah die beiden Lachenden an.

„Ohhh, wollte klein Ray nicht ins Bettchen!“, meinte Tyson kindlich gesagt, wobei Max vor Lachen schon anfang zu weinen.

Rei: Klein Ray macht Tyson gleich groß Autsch.

Ray setzte sich wieder richtig hin und vergrub sein Gesicht bei Kai,

Yuriy: Und auf das zugeschüttete Hügelchen steckte er ein Fähnchen damit er die Stelle wieder fand.

Rei: Kai besteht aus Erde óo?

Kai: Wusstest du das nicht, ich bin ein Golem _- _

Rei: Bestehen die nicht aus Lehm?

Kai: Musst du so ein Korinthenkacker sein, das ist *mein* Job >3<!?

bis er sich doch wieder umdrehte, „Und? Außerdem bin ich größer als du Tyson!“, knurrte er kurz. Kai sagte nichts dazu, er wusste das die beiden Spielkinder hinter ihnen Ray nur ärgern wollten.

Yuriy: Kai tut nichts? Komisch, mich hätte es jetzt nicht gewundert, wenn er sich in ein Superheldenkostüm geschmissen hätte, um Ray vor den pöhsen Jungs zu retten.

Doch er selber machte sich eher um was anderes seine Gedanken. Und dieser hieß: Tala!

Rei: Kai geht gedanklich fremd ôo.

Dieser unterhielt sich schon die ganze Zeit mit Kevin, der auf ihn einredete. Doch da Kai mit Ray fast in der Mitte saß, Tala ja ganz hinten und noch dazu kam das alle anderen im Bus laut waren, konnte er kaum etwas verstehen.

Kai: Ich habe es nicht nötig, andere Leute bei Privatgesprächen zu belauschen -.-

Der Schwarzhaarige neben sich folgte Kais Blicken und seufzte auf,

Kai: Also, nur damit ich das richtig verstanden habe. Ray sitzt neben mir und neben dem sitzt ein Schwarzhaariger, der meinen Blicken folgt und seufzt?

„Tala geht es nicht gut oder?“. Kai zuckte mit den Schultern „Kann ich nicht feststellen, wir müssen ihn heute mal schön ablenken, okay?“, fragte der Halbrusse und sah in die wunderschönen Augen seines Gegenübers.

Yuriy: Und zwar mit einem Dreier mit allem drum und dran x3.

Rei: Wovon träumst du nachts?

Yuriy: Das kann ich dir nicht sagen, das wäre zuviel für deine unschuldigen Gedanken ^^

Rei: *drop* ich wills auch nicht wissen.

Yuriy: Gut, ich sags dir nämlich auch nicht >3<.

Rei: Ich wills sowieso nicht wissen. UoU

Yuriy: Ich würds dir auch nicht sagen >O<.

Drei Stunden später

Kai: *schnarch*

Rei: Ich wills auch... Mist, ich hab voll den Faden verloren QxQ.

Yuriy: Haha, gewonnen xD!

Rei: *Mimbelwimbel* *Kai anschau* HEY; KAHA!! >O<

Kai: *Blase vor der Nase zerplatzt und in die Aufrechte fahr* Trage niemals braune Socken zu schwarzen Schuhen!!!

Yuriy: Kai-Mäuschen, wir waren bei dem MSTing und nicht bei irgendwelchen Socken. Ist ein kleiner Unterschied. *Kai pat*

Kai: *Zerstreut durch die zerwuschelten Haare fahr* Alter, hab ich einen Scheiß geträumt...~

Rei: Badfics verursachen Alpträume, liebe Leser, bitte nehmen Sie vor dem Schlafengehen keine zu sich. Wenn dann nur gut zerkaut und mit viel Flüssigkeit.

Ray legte den Kopf etwas schief, //Was er sich jetzt wohl denkt?//, fragte er sich etwas und bekam dann von Kai einen Kuss auf die Lippen gehaucht.

Kai: 'Etwas' scheint das Lieblingswort der Autorin zu sein ö.ö.

Rei: Kommt, wir machen ihr eine Freude und bilden jeder einen Satz in dem 'etwas' vorkommt x3.

Yuriy: Diese FF ist nicht einmal etwas spannend.

Kai: Etwas Sinn sucht man hier vergebens.

Rei: Und ich benehme mich nur etwas männlich.

Yuriy: Der Satz zählt nicht.

Rei: Ja, wieso das denn >3<?

Yuriy: Weil du dich in dieser FF kein Stückchen männlich benimmst, nichtmal ansatzweise.

„Hm?“, etwas überrascht von der Aktion sah der Schwarzhaarige Kai an. Dieser grinste etwas, schwieg aber und schloss seine roten Augen. Dabei drückte er Ray leicht an sich.

Der Schwarzhaarige sah ihn weiterhin an, beließ es aber dann dabei, schloss ebenfalls seine Augen und kuschelte sich an den Größeren.

Yuriy: Die müssen sich ganz schön verrenken, wenn sie das nebeneinander sitzend schaffen wollen...

Kai: Ich bin Superman, ich kann Ray sogar die Leiter von einem Stockbett hoch tragen

_ _

Yuriy: Hey, Superman ist out, Toterman ist angesagt, weißt du nicht mehr?

Rei: Au ja, geil und ich bin dann sein Gehilfe 'Crowl the warrior king' x3.

Yuriy: Ich wollte dich eigentlich 'Mini-Futzi' nennen ._.

Rei: *drop* Danke, DAS baut enorm auf.

Auf dem Weg zu dem Vergnügungspark schlief Ray mal wieder ein, aber das lag auch daran, dass Kai ihn auf dem Weg dorthin anfang zu streicheln.

Yuriy: Und das war so langweilig, dass Ray davon einschlief.

Nachdem sie circa eine Stunde gefahren waren kamen sie an. Der Bus parkte auf einem der für Busse vorgesehenen Plätze und blieb stehen.

Kai: Nein, wirklich, ich dachte, er hätte sich quer auf fünf PKW Parkplätze gestellt.

„Nun, vergesst nichts und nehmt alles mit raus. Bleibt alle draußen stehen, denn wir gehen gemeinsam zum Eingang!“, sagte Herr Tachibana und stieg schon mal aus.

Rei: Was du nicht sagst Oo.

Kai hatte inzwischen seinen kleinen Chinesen aufgeweckt und versuchte ihn etwas mehr wach zu bekommen.

Yuriy: Meine Fresse. Ich glaub ich fang mal an, das Wort 'etwas' zu zählen.

Doch dies klappte nur teilweise.

Kai: In der FF hat noch nie etwas zu 100% hingehauen, kann das sein?

Tala lief zu den Beiden herüber, „Ray, du möchtest doch sicher gleich Achterbahn fahren oder?“, fragte der Rothaarige grinsend nach. Kaum sagte er dies wurde der Schwarzhaarige wach, schnappte sich seine Tasche, stieg über Kai und verschwand aus dem Bus. „Kommt ihr endlich?“, war von draußen aus von Ray zu hören.

Kai: Wie, 'er stieg über Kai' ôo?

Yuriy: Trampling*, du süßes devotes Maso-Häschen x3.

Kai: ...

Tala lächelte, „Los komm... Sonst wird er uns gleich noch vorhalten, dass wir zu langsam gewesen waren!“. Kai nickte kurz, stand auf und folgte Tala hinaus. Dort stand der Chinese hibbelig herum und zog Tala und Kai an den Händen zu sich, „Los kommt, ich möchte endlich rein gehen!“.

Rei: Warum muss ich jetzt an Winnetouch denken @@?

Yuriy: Ich weiß nicht xD? Vielleicht... weil der sich auch so tuntig benommen hat - aber toller Vergleich |D

Kai: *überleg* Also, so ein Vergnügungspark ist ja recht groß, nicht wahr...?

Rei: Ja...?

Kai: Und in so einem großen Park ist es nicht sonderlich schwer, jemanden 'versehentlich' zu verlieren, nicht wahr...?

Rei: Ja...? *Licht aufgeh* Ohhhhh x3.

Yuriy: Wollt ihr ihn etwa aus der fahrenden Achterbahn werfen ö.ö?

Kai: Öh, ich dachte eigentlich daran, ihn irgendwo auszusetzen, aber deine Idee gefällt

mir noch besser. Jetzt müssen wir es nur noch irgendwie schaffen das per Telepathie auf unsere FF-Ichs zu übertragen.

Herr Tachibana seufzte kurz gelassen und unterhielt sich mit dem Busfahrer der sich die Zeit, solange sie hier waren, auch in dem Park vertrieb.

„Okay, kommt nun!“, sagte ihr Lehrer und lief mit der gesamten Klasse los. Ray hatte sichtlich Spaß daran in der Mitte der beiden Russen zu laufen. „Bitte geile dich nicht wieder an uns beiden auf, wie bei der Klassenfahrt, okay?“, fragte der Rothaarige nach und pikste den Kleinen in die Seite.

Rei: Ich geile mich auf, an wem ich will, Honey und so eine Gelegenheit bietet sich nicht so oft, das muss man doch ausnutzen ;3.

Ray konnte es nicht zurückhalten rot anzulaufen. Zu peinlich war ihm diese Situation gewesen, „Und? Das passiert nun mal... Kai hatte letztes Mal auch einen Stä.... gmmm!“, weiter kam der Schwarzhaarige nicht, da Kai ihm die Hand vor den Mund hielt.

Kai: Ist das was, weswegen man sich schämen müsste ö.ö?

Yuriy: Ja, nicht wahr? Das ist genauso, als wäre es einem Mädchen peinlich, zuzugeben, dass sie schonmal ihre Tage hatte.

„Muss doch keiner mitbekommen!“, hauchte er in dessen Ohr und lief dann weiter. Tala sah beiden kurz hinterher und seufzte. //Wann werde ich wohl wieder mit jemanden so rum spaßen können? Heute? Morgen? Oder doch vielleicht erst in ein paar Monaten?//, fragte er sich selber und seufzte laut auf.

Yuriy: Ich bin dann mal weg, die Emo-Ecke ruft.

Kevin sah, dass dieser wieder seinen Kopf hängen ließ und schupste Tala an, „Komm, fang nicht wieder an!“, grinste er und zog Tala mit sich.

Tala sah überrascht, aber auch dankbar zu seinem Ex-Freund. „Danke!“, nuschelte er leise und folgte der Masse.

Kai: Für was genau bedankt er sich jetzt?

Rei: Das fragen wir uns glaub ich alle gerade.

Angekommen an dem Kassenhäuschen die um den Eingang herumstanden,

Yuriy: Was haben die denn da gemacht?

Kai: Angestanden, wie alle anderen Besucher auch. Das sind wohlerzogene Kassenhäuschen.

ging Herr Tachibana nachdem er die Klasse zu dem eben genannten Eingang hinschickte, hin und regelte alles mit der Gruppe.

Kai: Häh? Wie man es dreht und wendet, der Satz ergibt einfach keinen Sinn. Hat er neben seiner Klasse jetzt noch eine andere Gruppe mitgenommen, oder wie @@?

Es dauerte etwas bis alle Karten ausgedruckt wurden. Danach kam er mit einigen Prospekten des Parks und den Tickets zu seiner Klasse zurück.

„Okay, hier sind die Tickets!“, sagte Herr Tachibana und verteilte diese, mit der noch mitgekommenen Lehrerin, die auch schon bei der Klassenfahrt bei war die Tickets und Prospekte.

Kai: Oh Mann, es fehlt nur noch, dass beschrieben wird, wie er sich um genau 15.37

Uhr in der Nase popelt und um 15. 45 Uhr einen fahren lässt. Man kann es mit unwichtigen Details auch übertreiben und hier wird maßlos übertreiben.
Yuriy: Amen, Bruder.

**„Und nun geht jeder von euch rein, also wir treffen und um Punkt 23 Uhr am Bus. Wenn was ist ruft auf meinem Handy an. Geht immer in Gruppen! Baut keinen Mist, sonst war es der letzte Ausflug gewesen und nun habt Spaß!“
Freudig liefen nun die sich gebildeten Gruppen immer einzeln durch den Kartendurchgang.**

Yuriy: Hab ich richtig gelesen, durch den *Kartendurchgang* x.x

Kai: Tatsächlich. Das muss ganz schön schmerzhaft sein, immerhin ist das ja nur so ein enger Schlitz - die armen Schüler...

Man musste das Ticket in einen Schlitz an einen Kasten reinstecken, an dem »Willkommen« in Japanisch, Englisch und auch Chinesisch draufstand.

Rei: Nicht, dass mich das nicht ehren würde, aber warum denn ausgerechnet in Chinesisch, normalerweise steht sowas doch dann noch in Französisch oder in Spanisch drauf x.x?

Kai: Das ist eine Sonderbeigabe für Gary Stues.

Das Ticket musste man so in den Schlitz halten wo der Zahlencode drauf stand, dann konnte man durch und befand sich am Haupteinganges des Parks.

Rei: Tatsache _-? Mei, wir sind alle so dumm, dass wir uns das nicht hätten denken können.

Ray rannte etwas voraus und sah auf das riesige Schild, wo der Name des Parks drauf stand.

Yuriy: Und kurz darunter in kleinen Buchstaben stand: Eltern haften für ihre Gary Stues. Deshalb wurde Ray ganz traurig und ging wieder nachhause, weil er ja keine Eltern hatte, die ihn liebten.

Begeistert und staunend betrachtete er es sich ein Weile lang und erschreckte sich kurz vor einem verkleideten Charlie Chaplin.

Rei: Oh Gott, Charlie Chaplin *kreisch* !!!!!

Tala und Kai die ihn hinterherliefen konnten sich ein Lachen nicht verkneifen.

Yuriy: Doch dann sahen sie Chaplin und fingen auch an, zu kreischen.

Kai: Meine Güte, was ein Wind, es wäre was anderes, wenn da jetzt plötzlich Charles Manson stehen würde.

Auch weil Ray hinter Kai gerannt war und sich an dessen Shirt festhielt. „Der beißt nicht, die richtigen Monster kommen erst heute Abend gegen 19 Uhr und erschrecken dich, mein Lieber.. “. Ray wusste nicht warum, aber fast hörte dies sich für ihn so an als würde Kai dies sehr lustig finden, dass er sich erschreckte.

Kai: Das IST auch lustig, wenn jemand mit 17 Jahren Angst vor Charlie Chaplin hat.

Der Rothaarige grinste nur und blickte auf die gesammelte Gruppe vor sich, die aus Tyson, Max, Hilary, Emily, Kevin, Kai, Ray und aus sich selbst bestand.

Kai: Aus sich selbst. Oh Mann, wir haben jetzt nicht gedacht, dass er die Gruppe

beobachtet und dann alleine loszieht.

„Kommt, wo wollen wir zuerst hin?“, fragte er und musste wieder die beiden Hitzkopfe an dessen Kragen festhalten damit sie nicht vor ihm wegliefen.

Tyson und Max fanden es nicht so prickelnd, „Mami... Lass uns doch laufen!“, sagten beide synchron.

Yuriy: Ihgitt, es nennt mich Mami T_____T

Der Rothaarige Russe seufzte, „Nennt mich nicht »Mami«“, dabei lief er ohne die anderen unter dem Eingang der aus Beton bestand entlang und sah auf die Karte in seinen Händen.

Rei: Wie, der Eingang ist nicht aus Marshmallows óo? Ach Mann, meine ganzen Träume sind gerade zerplatzt.

//Der Park sieht noch immer wie damals von der Grundform her aus!//, dachte er sich und bemerkte nicht, dass von der Seite eine Gruppe, die aus Jugendlichen bestand daherlief.

Kai: Ich glaube auch nicht, dass es plötzlich ein Erdbeben gegeben hat, das den Park aus seiner Grundform gerissen hat.

Einige der Jugendlichen bemerkten den Rothaarigen auch nicht, so kam es, dass gerade Tala gegen den Größten der Gruppe lief und prompt mit dem Hintern auf dem asphaltierten Weg landete.

Rei: Oh, armes Yu, keiner beachtet ihn *Yu pat*

Yuriy: *knurr*

Der Größte mit den blasslilafarbenen Haaren stolperte auch etwas zurück, fiel aber nicht hin. „Ohh man, wo hast du nur deine Augen, Alter!“, fragte einer der Freunde des Größeren.

Yuriy: Tjaaa <D

Dieser strich sich etwas durchs Haar, stellte sich nun vor Tala und streckte ihm die Hand zum Aufstehen hin. „Entschuldigen Sie!“, sagte der Rothaarige, da ihm bewusst war, dass er an dem Zusammenprall Schuld war. Der Blasslilhaarige lächelte, als er sah, dass der Rotschopf seine Hand annahm und sich hochziehen ließ. „Schon okay, ich hätte auch aufpassen sollen... Wow!“, sagte er kurz, als er sah, dass der, der gegen ihn gelaufen war recht gut aussah. Nachdem Tala seine Augen öffnete und in die grasgrünen Augen sah, wurde er etwas rot und wich dem Blick aus.

Yuriy: ...

Rei: Kewl, jetzt ist er mit der Gesichtsfarbe und den Haaren gar nicht mehr von einem Feuerlöscher zu unterscheiden xD.

Yuriy: Schiebung =0=. Ich werde denunziert!

Kai: Vor allem stellt sich die Frage, warum Tala plötzlich so höflich ist...

Yuriy: Jetzt fang du nicht auch noch an T__T.

„Ähm ja... Also noch mal Entschuldigung!“, kurz verbeugte sich Tala und lief zu den Anderen die nur von weitem kurz mitverfolgt hatten was passiert war. //Oh Mann, sah der gut aus... Tala reiß dich zusammen!//, dachte er sich und holte tief

Luft.

Rei: Naja, also eine Schönheit ist Bryan nun wirklich nicht óo. Ganz zu schweigen von dem miesen Charakter.

Yuriy: Sind wir immer noch beleidigt, dass uns der Mann beim Bladen geschlagen hat?

Rei in die Seite pieks

Rei: *eiskalt* Nein, wir sind immer noch wütend, dass der Kerl uns fast umgebracht hätte óo.

Angekommen bei den Anderen verlor er kein Wort über das Geschehene und tat so als wäre nie was passiert. Innerlich schlug sein Herz aber höher. Der Junge mit den blasslila Haaren sah dem Rothaarigen noch etwas hinterher und lächelte sanft, „Niedlich!“, nuschelte er bis er von seinen Freunden wieder mitgezogen wurde in eine andere Richtung.

Rei: Wenn es etwas gibt, dass Yuriy *nicht* ist, dann ist es niedlich *schauder*

Yuriy: Da pflichte ich dir ausnahmsweise mal bei, kleines chinesisches Kätzchen :P

Rei: *knurr* Ich bin weder klein, noch ein Kätzchen.

Kai: Das musst du der Autorin klar machen, nicht uns.

Ray drehte sich nochmal zu der Gruppe um und sah auch,

Rei: Der Fuchs geht um, der Fuchs geht um, es geht ein wildes Tier herum~

Kai: Füchse gehören aber zu den Canidae, nicht zu den Felidae óo.

dass der Junge gegen den Tala gelaufen war, sich nochmals umdrehte. „Tala, der war doch niedlich!“, sagte der Schwarzhaarige.

Yuriy: Nein, war er NICHT! Jungs benutzen solche Wörter einfach nicht!

Doch der Russe ließ sich nicht auf das Gespräch ein, noch immer hatte er dieses Gesicht vor sich gehabt... Diese Augen, so grün wie die schönste Wiese der Welt und diese feinen Haare... ,

Rei: *kotz* Dieser Schmalz ist unerträglich und ich dachte, wir hätten das schlimmste mit der Klassenfahrt hinter uns gelassen...

//Der war nicht niedlich., eher... Scharf!//, dachte er sich und schüttelte seinen Kopf.

Yuriy: DAS sind schon eher männliche Gedanken.

Nun drehte er sich um, „Also wohin jetzt?“, dabei bedacht darauf, dass er wieder Tyson und Max festhielt damit die nicht planlos herum rannten und die anderen Besucher des Parks zu stören

Kai: SO wenig ich Tyson auch mag, die Autorin tut ja gerade so, als seien die beiden inkontinente und zurückgebliebene Kleinkinder...óo. Nein, sowas hat noch nichtmal Tyson verdient.

Ray sah auf seine Karte, Kai sah über ihn hinweg mit drauf, „Lasst uns doch da ins Kino erst gehen, ich hab noch keine Lust auf Achterbahn fahren am frühen Morgen!“,sagte der Halbrusse.

Rei: Ganz abgesehen davon, dass kein Vergnügungspark 'am frühen Morgen' aufmacht.

Yuriy: Und wozu geht man in einen Vergnügungspark, wenn man da bloß ins Kino

gehen will?

Tala hob eine Augenbraue aber bevor er etwas sagen konnte meinte Hilary nur, dass Kai dies sagen würde, um mit Ray im Dunkeln rumknutschen zu können. Beide wurde etwas rot und der Schwarzhaarige konnte sich ein Kichern nicht verkneifen. „Das kann er auch so mit mir!“, grinste er und gab dem Graublauhaarigen einen sanften Kuss auf die Lippen und zog ihn dann mit hin zum Kino.

Kai: Wie erwachsen sich hier doch alle benehmen...

Yuriy: Was erwartest du, die sind doch erst so um die siebzehn.

Kai: Na und, ich habe mich schon mit vierzehne Erwachsener benommen, als diese Spacken da ôo.

Tala seufzte kurz und nahm beide Spielkinder an die Hand und folgte den Beiden schweigend. „Tala, lass uns los... Bitte!“, murrte der Blauhaarige Japaner und zog eine Schnute.

Rei: Boah, wie mich das abfucken würde, wenn man mich keinen Schritt alleine gehen ließe. Tyson mag manchmal ein Trottel sein, aber unzurechnungsfähig ist er nicht!

Doch der Rothaarige dachte nicht daran, er behielt die beiden die ganze Zeit im Auge, auch mussten sie sich neben ihn setzen. Aber sie hatten Spaß daran gehabt, da es ein 4-D Kino war, mit Effekten und allem Pi Pa Po!

Kai: Was ist denn 4 D, ich kennen nur 3 D @@?

Yuriy: Vielleicht kriechen die Schauspieler tatsächlich aus der Leinwand heraus?

Nachdem sie aus dem Kino gegangen waren, das in einem der vielen Häuser war, welche eine kleine Stadt bildeten, liefen sie erst einmal herum. Da Ray noch nie hier war, war er ziemlich begeistert gewesen.

Rei: Aber nur bis die erste Vorfreude verflogen war, dann fiel ihm nämlich wieder ein, dass er eigentlich in einer Matrix lebte und die Menschen um ihn herum nur Illusion waren.

Besonders gefiel ihm, dass überall an den Häusern Spinnweben befestigt waren und dass auch Stroh herumlag mit Kürbissen. Es war eine tolle Atmosphäre auch wenn es noch ziemlich früh war.

„Ach, wie ich mich schon auf heute Abend freue! Das wird sicher cool!“, sagte der kleine Chinese begeistert und blickte zu den Anderen hin.

Yuriy: So ein Heuchler, in Wahrheit schießt er sich vor Angst doch schon in die Hosen. Ich sag nur: Charlie Chaplin.

Rei: Ich sehs schon kommen, das wird mich bis an mein Lebensende verfolgen.

Kai legte nur einen Arm um dessen Schulter, //Er ist so niedlich!//, dachte er sich und sah nach vorne.

Kai: Ich korrigiere, richtig müsste der Satz heißen: Kai legte einen Arm um dessen Schulter und drückte dann ganz plötzlich zu. //Er muss sterben!//, dachte er.

Tala hatte auch inzwischen die Beiden anderen losgelassen, behielt sich aber dennoch im Auge,

Rei: Das ist gut, dass er sich selbst im Auge behält, dann stellt er vielleicht eine minder

große Gefahr für seine Umwelt dar.

Kai: Vor allem, wie macht er das eigentlich @@?

Yuriy: Ich hab Schneckenstielaugen *_*_. Geil!

aber ab und an mal drifteten seine Gedanken zu dem gutaussehenden Kerl hin, gegen den er gelaufen war. Kurz seufzte er auf, strich sich durchs Haar und sah sich um. „Es sieht noch immer wie damals aus oder, Kai? Kaum was Neues... Außer ein paar Sachen!“, grinste er und gab dem Graublauhaarigen einen kleinen Stupser in die Seite, damit Kai ihn ansah und nicht nur zu Ray. Das tat der Halbrusse auch, „Ja, das stimmt allerdings...“.

Yuriy: Okay, für ganz Dumme: Um was genau ging es da jetzt bitte???

Kai: *scharf nachdenk* Hmm. Also... Tala hat sich Gedanken über den 'gutaussehenden Kerl' gemacht...

Rei: AH, ich weiß! Der Park sieht noch immer aus, wie damals. Dabei wirft sich aber die Frage auf, wann Ray hier schonmal gewesen sein soll, da er doch erst kürzlich nach Japan gezogen ist.

Kai: Vielleicht führt er ein Doppelleben óo? Reinkarnation?

Rei: Von was bitte soll ich denn eine Reinkarnation sein?

Yuriy: Vielleicht von Charlie Chaplin xD?

Rei: Nein, das geht doch nicht, dann würde ich mich doch vor mir selbst erschrecken.

Yuriy: Garfield? Das würde dieses Katzending erklären...

Kai: Garfield ist tot ._?_?

Rei: Achso, Leute, ich glaube, Tala hat das gesagt... Mensch, das ist aber auch verwirrend @@

Kurz musste der Schwarzhaarige bei der Vorstellung kichern, wie Kai und Tala als kleine Jungen hier herum gelaufen waren und sich gezankt hatten wo wer als erstes drauf durfte.

Yuriy: Heute ist die Seme und Uke Verteilung klarer definiert.

Kai: *entsetzt* Yuriy!

//Das muss echt süß gewesen sein, am besten frage ich mal Kais Mutter ob sie Fotos davon hat!//, dachte er sich und sah sich weiter begeistert um.

Kai: Du könntest mich auch persönlich fragen, wieso sollte ich mir für normale Kinderfotos, die jeder von sich hat, schämen?

Max und Tyson waren kurz in einem Süßigkeitenladen verschwunden und holte sich etwas zum Naschen „Hier!“, meinte der Blonde und überreichte Tala einen roten, kandierten Apfel, der die gleiche Farbe hatte wie Talas Haare selbst. „Das findet ihr jetzt lustig wie? Trotzdem Danke!“,

Kai: So lustig ist das gar nicht... Seltsamer Sinn für Humor...

meinte er kurz, und machte die Tüte von dem Apfel ab und fing an die kandierte Süßigkeit zu essen. Kurz ließ er auch mal Ray daran rum knabbern als er darum bat. Eigentlich stand der Rothaarige nicht so auf Süßes, aber diesen jetzt wegzuschmeißen war ihm auch zu blöd gewesen.

Rei: Er hätte ihn auch einfach jemand anderem geben können, hier sind doch genug Leute...

Hilary kam irgendwann mal auf die Idee in ein komisches Haus zu gehen

Yuriy: Ich will auch ein komisches Haus sehen :D - das erzählt bestimmt tolle Witze.

wo man zuerst durch lief und dann in eine Geschichte hineinversetzt wurde, mit Mythen, Drachen und so weiter.

Kai: 'Mythen, Drachen und so weiter' *nachäff*

Am Schluss war noch eine kleine Wasserachterbahn angebunden.

Rei: Die Arme, wir müssen sie befreien >.<

Nach kurzer Diskussion gingen sie alle zu dem Eingang hin. „Ich bringe eben meinen Müll weg!“, sagte der Rothaarige und lief zu dem nächsten gelegenen Mülleimer hin.

Yuriy: In den er Ray dann hineinwarf.

Da sie alle erst durch den ganzen Park geschlendert waren um alles Ray zu zeigen, hatte Tala genügend Zeit gehabt seinen Apfel aufzuessen.

Kai: Tala braucht ganz schön lange für einen popligen Apfel...

Komischweise schmeckte dieser ihm doch ganz gut und er beschloss, wenn sie rausgehen würden, sich noch einen für zu Hause mitzunehmen.

Rei: Hier ist alles irgendwie komisch.

Yuriy: Du hast 'etwas' vergessen.

Kai: *'Komischweise' anstarr*

In der kurzen Zeit der Unaufmerksamkeit von Tala, rannten Tyson und Max wieder umher.

Kai: Was hat das doofe Komma da zu suchen?

Rei: Vielleicht hat es seine Mami verloren óó.

//Als ob ich die Aufsichtsperson hier wäre!//, dachte sich der Rothaarige und warf elegant seinen Müll in dem Eimer vor sich hinein.

Rei: Keiner zwingt Tala dazu, oder? Warum regt er sich also über etwas auf, was er freiwillig macht?

Kai: ADS?

„Jetzt hört doch...“, doch bevor er das sagen konnte, was er wollte lief er wieder gegen jemanden. Doch der vorhergesehene Aufprall auf seinen Hintern blieb diesmal aus.

Kai: Wer sollte denn auf seinen Hintern prallen @@?

Yuriy: Niemand prallt auf meinen Hintern, der bleibt Jungfrau =0=

Rei: Du nimmst auch immer gleich wieder das Schlimmste an.

Vorsichtig öffnete er seine Augen und sah wieder in die für ihn faszinierenden grasgrünen Augen. „Du solltest aufpassen wohin du läufst!“, sagte der gutaussehend Unbekannte.

Rei: Nennen wir ihn doch einfach 'Frosch'.

Kai: Aber Frösche haben keine grünen Augen.

Rei: Aber sie sind grün.

Yuriy: Welch eine geistreiche Konversation... *murmel*

„Ähm ja, entschuldige...!“, stotterte er und erst jetzt bemerkte Tala, nachdem er wieder sein Kopf wegdrehte, dass der Größere ihn an den Hüften festhielt.

Yuriy: Kein Ding, ich wieg ja nix ooV.

Denn als der Blasslilhaarige wieder bemerkte, dass jemand vor ihn gerannt war, griff er reflexartig nach dieser Person.

Kai: Hääh? @@ Ich würde diesen Satz ja gerne abfällig kommentieren, aber ich kapiere ihn nichtmal.

//Warum stottere ich? Sonst bin ich doch auch nicht so?//, doch wieder raste sein Herz wie am Eingang. Langsam richtete der Russe sich auf und wollte wieder gehen, als ihn der Größere am Handgelenk festhielt. **„Warum drehst du dich weg?“**, fragte dieser und wollte Talas Gesicht zu sich drehen.

Yuriy: Schon allein dafür hätte er sich schon längst eine eingefangen, ich kann es absolut nicht leiden, von fremden Menschen angetatscht zu werden ~.~

Kai: Wer mag sowas schon...?

Ray, der mit den anderen schon zum Eingang gegangen war, wunderte sich schon warum Tala so lange brauchte und lief zurück. Als er die Aktion mitbekam, grinste er leicht und lief zu der Gruppe hin. Die Freunde des Blasslilhaarigen störten sich nicht daran, fanden es eher amüsant was vor ihnen geschah.

„Tala, kommst du?“, fragte der Schwarzhaarige und musterte kurz den Kerl vor sich, **//Nicht übel!//**, dachte er sich und nahm Tala an die Hand.

Rei: Denn der schwebte so auf Wolke Sieben und war im Lala-Land versunken, dass er nichts mehr selbstständig auf die Reihe bekam...

Tala seufzte etwas erleichtert auf als er den kleinen Chinesen an seiner Seite vorfand und sah kurz zu dem der ihn noch immer festhielt. „Könntest du mich loslassen, ich werde erwartet!“, meinte der Rothaarige kurz und wurde daraufhin losgelassen.

Kai: Zu dem, der ihn immer noch festhielt? Meint er jetzt Ray @@?

Yuriy: Nein, den Frosch.

Ray verbeugte sich leicht und rannte mit Tala zu den Anderen zurück. Der Blasslilhaarige grinste leicht,

Rei: Der ist irgendwie auch nicht so wichtig, dass er einen eigenen Namen verdient hat, oder?

//Bis zum nächsten mal... //, danach ging er wieder mit seinen Freunden mit, die ihn etwas aufzogen.

Kai: Wenn ich noch einmal 'etwas' lesen muss, dann garantiere ich für nichts...

Noch etwas errötet blickte Tala neben sich,

Kai: *GROAR*

„Sei bitte ruhig, ja?“, sagte er. **„Warum denn? Ist er nicht dein Typ? Also hätte ich Kai nicht würde er mir sicher auch gut gefallen!“,** neckte ihn Ray und gab ihm

einen kleiten Stoß in die Seite.

Yuriy: Na, du bist ja eh nicht gerade ein Musterbeispiel daran, wie man zwischenmenschliche Beziehungen führt ôo...

//Was soll ich antworten?//, fragte sich der Russe und strich sich durch die Haare, holte Luft und blickte in die goldgelben Augen die ihn schon die ganze Zeit anstarrten. „Was willst du hören? Dass ich diesen Kerl süß finde?“, auf diese Frage bekam er nur ein heftiges Nicken seines Gegenübers.

„Findest du? Findest du? Sag mal?“, Tala sah kurz zur Seite und nickte. „Ja finde ich, er hat tolle Augen und... “, irgendwie wusste er zum ersten mal nicht wie er seine Gefühle in Worte fassen konnte. Dieser Typ brachte ihn völlig außer Konzept.

Rei: Oh Mann, übertreibts mal nicht, Tala hat den Typen ganze zweimal an dem Tag gesehen und noch kein wirkliches Wort mit dem gewechselt ~.~

Kai: Du vergisst, dass diese Geschichte von einem Fangirl geschrieben wurde, da kommt es nur darauf an, so viele Charas, wie möglich möglichst sinnfrei miteinander zu verkuppeln...

Yuriy: Vor allem erinnert mich Ray an ein kleines Mädchen, dass mit seiner besten Freundin über süße Jungs reden will. Aufgedreht, dass es schon wehtut und absolut peinlich...

Wieder atmete er tief durch, „Lass uns nun zu den Anderen gehen. Sonst macht Kai sich noch Sorgen, dass ich dich in irgendeine Ecke gezogen hätte und dich vernasche!“, grinste er und legte einen Arm um den Schwarzhaarigen.

Kai: Wundern würde es mich nach deinem Benehmen jedenfalls nicht ~.~

Rei: Was soll das denn jetzt heißen?

Kai: Dass dein FF-Ich eine rückgratlose Schlampe ist.

//Tala ist sprachlos? He he ob da nicht noch heute was läuft?//,

Kai: Siehst du =3

Rei: Mein FF-Ich ist wirklich eine Schlampe T__T

„Okay, aber so ein Dreier... Egal, lass uns gehen!“, kurz sah der Rothaarige neben sich und lachte.

Yuriy: Denn die Unterhosenwichtel waren wieder da.

„Ah, verstehe, du willst also deinen Traum in Wirklichkeit mal erleben?“, aber darauf bekam Tala natürlich keine Antwort.

Rei: Denn Ray fand, dass Tala die sich auch so denken konnte.

Die Anderen warteten noch immer am Eingang und seufzten erleichtert auf, als sie die Beiden sahen. Sofort nahm Tala Tyson und Max unter seine Fittiche. „Wehe ihr benehmt euch nicht!“, knurrte er, den langsam regten sie ihn etwas auf.

Kai: Hääääh? Die beiden haben doch gerade absolut nichts gemacht!

„Ach? Und warum bist du so rot im Gesicht?“,

Yuriy: Ich gehe als Feuermelder zum Fasching -.-

„Ja genau? Bist du deinem Traummann begegnet?“, wurde der Rothaarige zuerst

von Tyson dann Max gefragt. Kurz hielt Tala inne, was sollte er antworten? »Ja bin ich!« oder »Klar und den schnapp ich mir noch heute?«, wobei letzteres wohl eher nicht der Fall sein würde.

Yuriy: Und wieso nicht ö.ö *nicht versteh*

„Also...“, doch bevor er antworten konnte schnitt ihm Kai das Wort ab. Zwar wusste er nicht was war, es interessierte ihn auch nicht, da es ja Talas Angelegenheit war, doch mochte er es nicht wenn man seinen besten Freund bedrängte.

Kai: Es interessiert halt auch keinen -. Außer Klassenkameraden, ohne eigenes Leben, die nichts Besseres zu tun haben...

„Lasst ihn und geht endlich rein!“, knurrte der Graublauhaarige unsanft und schupste Beide hinein.

Rei: Wie kann man denn unsanft knurren...?

Dicht gefolgt von Hilary,Emily, dann er selber mit Ray und zum Schluss Tala mit Kevin, der sich schon die ganze Zeit fragte, was der Rothaarige auf einmal hatte. Also gingen sie in die Attraktion hinein.

Rei: Noch dümmer kann man einen Satz nicht formulieren.

Am Anfang erzählte eine Stimme eine kleine Geschichte.

Kai: Die leisen Stimmen, könnt ihr sie plötzlich auch hören *veträumt schau*

Rei: *überlegt, ob er die Männer in Weiß anrufen soll*

Ray lehnte sich in der Zeit, wo sie standen an Kai.

Kai: Benutz mich ruhig als Mauer, mit mir kann mans ja machen...

Auch die Anderen sahen zu bis es dann weiter ging.

Yuriy: Wem sahen sie zu? Kai und Ray beim Rummachen @@?

Durch einen kleinen nebeligen Tunnel liefen sie dann eine Treppe herunter, die wiederum beleuchtet war. Den sonst wären sie sicher heruntergefallen, wie all die anderen Besucher des Parks.

Rei: Die anderen Besucher des Parks sind die Treppe heruntergefallen óó? Na die Betreiber dieses Parks würd ich aber mal gründlich verklagen.

Yuriy: Und warum sind wir die einzigen, die eine beleuchtete Treppe bekommen, haben wir irgendwelche Sonderrechte xD?

Man konnte durch kleine Öffnungen in der Wand, die leicht gemustert war zu den kleinen Booten herunter schauen, in denen sie gleich fahren würden. Ray sah sich alles begeistert an, in China hatten sie da wo er wohnte zwar auch Freizeitparks aber er fand schon jetzt die japanischen besser. Kai fand es regelrecht liebreizend wie sich der kleine Chinese aufregt, was als nächstes passierte ins Boot setzte.

Kai: 'Regelrecht liebreizend'... Ich trete dir gleich mal regelrecht liebreizend in deinen Allerwertesten, Mädels.

Tala hingegen hatte seine Gedanken nur bei einem gehabt.

Yuriy: Nämlich bei meinem kranken alten Urgroßvater, der zuhause im Bett liegt. Ich

muss ihm doch Kuchen und Wein bringen OoO.

Ab und an mal schüttelte er den Kopf um

Rei: Seine Schuppenflechte loszuwerden.

auf andere Gedanken zu kommen. Doch immer kam ihn dieses angenehme Gefühl hoch, wenn er an den Unbekannten dachte. Er kannte zwar dieses Gefühl noch von Kevin her doch er konnte es noch nicht so ganz zu ordnen und dies wollte er auch noch nicht.

Yuriy: Leute, ich habe noch kein einziges Wort mit dem Typen gewechselt, aber ich bin schon dabei mich in ihn zu verlieben - so oberflächlich bin noch nichtmal ich ~o~

Rei: Sicher?

Yuriy: Du hast eine viel zu schlechte Meinung von mir.

Rei: Du gibst dir ja auch nicht sonderlich Mühe, mich vom Gegenteil zu überzeugen.

Yuriy: Ich muss dir gar nichts beweisen <.<

Kai: Leute, nehmt euch 'n Zimmer *total entnervt* _- _

Selber fand er den Gedanken daran was er empfand lächerlich, da er diesen Typen gar nicht kannte.

Yuriy: EBEN! Das IST lächerlich!

Er kam in die Realität zurück, als ihm Wasser ins Gesicht spritzte, da das Boot in dem sie alle als Gruppe saßen etwas schneller durch die engen Kanäle schwamm. Um sie herum waren ab und an mal Bilder, dann Geräusche, es standen Puppen herum, die die vorher erzählte Geschichte weiter führen sollten, bis sie zum Ende kamen.

Kai: S-sprechende Puppen oo;;;?

Yuriy: Uh, kommt da deine Clownphobie wieder zum Vorschein <D?

Kai: Das ist überhaupt nicht lustig <.< Außerdem sind das in der FF keine Clowns, sondern Puppen. Und Puppen machen mir nichts.

Yuriy: Sicher? *Kai plötzlich eine Pennywise-Puppe vor die Nase halt*

Kai: RAHH! *Rei in die Arme hüpf*

Rei, Yuriy: ...

Kai: Ich... kann das erklären... <D;;

Irgendwie war der Rothaarige froh, dass sie endlich aus diesem wackeligen Ding aussteigen konnten. Er mochte lieber Achterbahnen oder dergleichen. Hauptsache es war schnell und hoch.

Kai: *sich langsam von dem Schock erhol* Achterbahnen sind natürlich viel weniger beängstigend und bedrohlich, als so ein kleines Bötchen.

Nachdem sie draußen waren gingen sie erstmal etwas essen. Tala musste seine ganze Kraft einsetzen, dass Tyson nicht sofort loslief als er das Wort »Essen« hörte.

Rei: Wo soll er denn hinlaufen, wenn er nicht weiß, wo sie hingehen @@?

Kai: Blindlings gegen eine Mauer =3?

Aber da jeder etwas anderes wollte, z.B. Gab es ein Pizza Restaurant, einen Chinastand und auch einen dieser Sandwichläden, die ja in den USA so beliebt

waren.

Yuriy: Was 'aber' ô? Immer diese unvollständigen Sätze, tss...

Ray beschloss alleine zu dem Sandwichladen zu gehen, doch Kai folgte ihm vorsichtshalber, denn so einen süßen Chinesen gab es nicht oft in Japan.

Kai: Ja, denn Kai hatte Angst, dass sie ihn zu Marmelade verarbeiteten um ihn auf ein Sandwich zu schmieren, denn die Restaurantbetreiber ließen nichts unversucht um billig an ihre Zutaten zu kommen.

Tala lief zusammen mit Tyson und Max zu einem Burgerladen. Die Mädchen machten es sich mit Kevin bei dem Chinastand gemütlich. Natürlich hatten sie einen Zeitpunkt ausgemacht, wo sie sich alle wieder treffen würden.

Yuriy: Tatsache? Verdammt aber auch, ich dachte, ich sein euch Idioten endlich los.

Tyson bestellte sich gleich ein ganzes Tablett mit Burgern und einen mit Pommes.

Rei: Einen Burger mit Pommes drauf @@? Schmeckt sowas óo?

Kai: Ich glaube, Tyson würde es noch nichtmal merken, wenn er das Einpackpapier mitessen würde...

Dabei noch eine Cola für den kleinen Durst zwischendurch. Max hatte zwar auch nicht ganz zu viel wie der Japaner geholt, aber er machte sich seinen heißgeliebten Senf auf die Pommes und noch dicker auf die Burger.

Kai: 'Nicht ganz zuviel' Wie süß.

Dabei tauchte er noch die Chickenwings, die er hatte in diesen. Der Russe wusste nicht was er ekliger fand. Ihm war regelrecht der Appetit vergangen, und das verdankte er nur den beiden Spielkindern vor sich.

Rei: Gerade haben sie doch gar nichts gemacht.

Kai: Außerdem bin ich doch Ray hinterher gedackelt.

Yuriy: Ich glaub, die meinen mich~. Lesen müsste man können~

Kai: Ja, was denn? Wenn man nur bei den Nationalitäten genannt wird, so als hätte man keinen Vornamen mehr, kommt man halt irgendwie leicht durcheinander UoU.

Er schlug die Beine übereinander, verkreuzte die Arme vor der Brust und sah starr nach draußen. „Du siehst jetzt aus wie Kai!“, meinte kurz der Japaner und aß weiter. Doch der Rothaarige ließ sich nicht von dem Gerede, seitens der Spielkinder ablenken.

Rei: Nochmal: Sie essen doch nur. Oder will die Autorin Charabashing betreiben? Das find ich aber gar nicht fein óo.

Er durchforschte die Straße vor sich nach einen Ziel. Er tat dies zwar unbewusst, dennoch fragte er sich warum er dies tat.

Kai: Wenn man etwas unbewusst tut, dann fragt man sich in der Regel nicht, warum man es tut, denn sonst würde er die Straßen ja bewusst durchforsten. Vor allem, seit wann gibt es in einem Vergnügungspark Straßen, ich dachte, das sind Fußgängerwege.

Yuriy: Hast du die vielen Verkehrsschilder nicht gesehen xD?

Rei: Und außerdem heißt es 'eineM Ziel'. Schon traurig, wenn man Dativ und Akkusativ

nicht unterscheiden kann.

Die Straße vor ihm füllte sich immer mehr mit Menschen. Ob Kinder, Erwachsene, Rentner und was noch sonst dazu gehörte.

Kai: Warum muss ich mir jetzt meinen Großvater in einem Vergnügungspark vorstellen T__T?

Yuriy: Ist der Rentner?

Kai: Nein, aber er ist alt.

Rei: Warte es ab, wir müssen nur Ausschau halten, bald sehen wir ihn mit Balkov auf der Wildwasserbahn ^^/)

Yuriy: *prust*

Kai: T_____T Bilder in meinem Kopf~

//Wenn man überlegte, dass es vor ein paar Stunden noch nicht so voll war!//,

Yuriy: Wer überlegt? Spreche ich von mir in der dritten Person?

Kai: Nein, in der zweiten glaub ich, wegen dem man.

dachte sich der Rothaarige kurz und glaubte einen Moment lang das Ziel seiner Begierde... Begierde? Wieder schüttelte er seinen Kopf und sah wieder zu den Beiden vor sich Schmatzenden.

Rei: Das ist eine unglaublich elegante Orthographie.

„Seid ihr mal fertig? In 10 Minuten sollen wir wieder am vereinbarten Ort sein!“, murrte er kurz. Der Blonde und der Blauhaarige sahen zu ihm auf und ginsten dick, „Du willst doch sicher nur den Grund deiner Verlegenheit wieder sehen oder?“.

Yuriy: Nein, will ich nicht, ich will, dass diese Badfic endlich zu Ende ist =0=.

Leicht verfärbten sich die Wangen des Rothaarigen in der gleichen Farbe wie seine Haare Haarfarbe,

Kai: Haare Haarfarbe @@. Öhm... joar.

Rei: Doppelt gemoppelt hält besser, das ist wahrscheinlich für Leute, die entweder das Wort 'Haare' oder 'Haarfarbe' nicht kennen, da wurden vorsichtshalber einfach mal beide Wörter hingeschrieben.

„Wie... Kommt ihr? Ach lasst mich doch!“, kurzerhand stand der Russe auf und verließ den Laden und lief zurück zum Treffpunkt. //Raus aus meinen Kopf!//, dachte er sich und setzte sich auf eine der vielen herumstehenden Bänke dort. „Ich sollte an was anderes denken!“, nuschelte er leise und wartete auf die Anderen.

Yuriy: Ich wüsste da schon was ^^/)

Rei: Pfui, aus oó!!!

Später kamen dann noch die Anderen zu ihm hin und sie gingen erst alle da drauf wo sie wollten.

Yuriy: Kai auf Ray, Tala auf Bryan, Tyson auf Hilary *aufzähl*...

Rei: Diesmal widerspreche ich ihm nicht, dieser Satz hat ja förmlich danach geschrien, mit irgendetwas Perversem kommentiert zu werden.

Tala sagte die ganze Zeit nichts, auch nicht als es schon etwas später war.

Eigentlich fand er es süß wie Kai und Ray sich zusammen eine Pommes teilen,

Yuriy: Denn um sich eine einzelne Pommes zu teilen, dafür hatten sie drei Monate sparen müssen.

doch auf der anderen Seite kotzte es ihn an. Ray lag auf der Bank, wo Kai draufsaß zwischen dessen Beinen und lehnte sich an diesen. Kai lehnte sich an eine Wand an.

Kai: Also, wenn ich auf einer Bank sitze, lehne ich mich normalerweise an deren Lehne an und nicht an irgendeiner Wand...

Immer wieder nahm sich entweder der Halbrusse oder der Chinese sich eine der Kartoffelstäbchen und fütterte verliebt den jeweils anderen.

Rei: Kai, ok. Aber ich? Ich hocke da unten und müsste meinen Arm verrenken um an Kais Mund ran zu kommen.

Kai: Auf physische Gegebenheiten wird hier keinen Wert gelegt.

„Tala, alles okay?“, fragte der Schwarzhaarige kichernd nach und nahm Kais Hand von seinem Bauch weg. Tala nickte nur stumm und blickte sich um... Seine Pupillen weiteten sich als er den Unbekannten von weitem sah.

Kai: Was allerdings auch an den Halluzinogenen in dem kandierten Apfel liegen könnte.

Yuriy: Drogen den ganzen Taaag, Drogen soviel ich maag *sing*

//Da ist er ja... !//, dachte er sich und musterte nun von der Ferne den Kerl, gegen den er schon zweimal gelaufen war. Der Rothaarige stellte fest, dass der Blasslilhaarige etwas älter war und größer sowieso... ,

Rei: Wie schafft man es, aus der Entfernung festzustellen, ob jemand älter ist als man selbst?

Kai: Das muss so sein, damit alle erkennen, dass Bryan der Seme ist und Tala der Uke. Es ist normal, dass man hier von Klischees erschlagen wird...

//Wie er wohl heißt?//.

Yuriy: Karl-Heinz Gartenzaun.

Kai und Ray beobachteten ihren Freund und folgten seinen Blick „Rede ihn doch mal an, du scheinst ihm ja auch zu gefallen!“, meinte der Chinese und lächelte.

Rei: Und das will ich *woher* wissen @@?

Kai konnte ihn nur zustimmen. Denn schüchtern hatte er seinen besten Freund noch nie erlebt gehabt.

Kai: Wenn es einen Menschen auf der Welt gibt, der definitiv nicht schüchtern ist, dann ist das Yuriy...

„Sprich ihn an, los mach!“, sagte nun auch der Graublauhaarige und versuchte wieder mit seiner Hand unter Rays Shirt zu gelangen, um dessen Bauch zu streicheln.

Rei: Nehmt euch 'n Zimmer...

Kai: Hey, den Spruch hab ich in diesem Kapitel schon gebracht óo

Rei: Aber er hat so gut gepasst ;__;

Der Rothaarige sah kurz zu ihnen, „Nein, keine Lust!“, meinte er nur kurz und blickte auf eine Art Schiffsschaukel ganz in ihrer Nähe wo sie gerade waren. Nur dass es, wo man sich reinsetzte rund war und sie nicht nur pendelten, sondern sich das Teil worin sie saßen auch nochmal zusätzlich drehte.

Kai: Das Ding nennt man 'Top Spin'. Das wäre etwas einfacher gewesen, als so eine verunglückte Beschreibung.

„Da gehen wir als nächstest drauf!“, bestimmte Tala einfach, da er ja auch ohne zu mucken auf alles mitging worauf die anderen wollten.

Yuriy: Ja, ich war schon immer pflegeleicht. Zur Not könnte man auch alleine mit der Attraktion fahren, man muss ja nicht immer aufeinander kleben~

Kai und Ray folgten dessen Blick, um zu sehen was er meinte. Der Graublauhaarige schluckte leicht, aber Ray fuchtelte schon begeistert mit den Armen herum und sah auf seine Uhr. „Okay, dann stellen wir uns jetzt an und danach gehen wir schon mal zu einer der Gruselsachen, sonst müssen wir später so lange anstehen!“, sagte er und bekam von allen ein einstimmiges »Ja«.

Rei: Hat Kai etwa Höhenangst?

Kai: Nein, eigentlich nicht ö.ö.

Also stellten sich alle brav an, die Wartebegrenzung ging schlangenartig, damit möglichst viele anstehen konnten. Ray lehnte sich an dem Geländer an und sah bei jeder Fahrt zu. Kai legte einen Arm sachte um dessen Hüfte und streichelte ihn etwas. Dabei unterhielt er sich mit den Anderen.

Tala nahm sich in der Zwischenzeit eine Auszeit und rauchte eine, genüsslich pustete er den Qualm aus seinen Lungen heraus und seufzte gelassen.

Yuriy: Ich puste den Qualm eigentlich aus meinem Mund und nicht direkt aus den Lungen x.x

„Tala ist verliebt“, sagte der Blauhaarige Japaner und wurde sogleich komisch von Hilary und Emily angestarrt. „Ehrlich? In wen? In Kai? Oder doch Ray!“, hakten die beiden bei Tala nach, der nur die Augen verdrehte. Wieder wurde er etwas rot im Gesicht.

Rei: Denn es gibt außer den beiden keine anderen Menschen auf diesem Planeten.

„Bin ich nicht! Man kann sich nicht einfach so verlieben!“, murrte der Rothaarige und lehnte sich nun neben Ray an, da sie schon am Geländer ganz vorne waren, genossen beide die Windbrisen, die durch die Schwingung und Drehung dieser Attraktion gemacht wurden.

Kai: Das heißt aber nicht Windbrise, sondern 'Luftzug' ~.~

„Liebe auf den ersten Blick, hast du davon schon mal was gehört, Tala?“, fragte Emily nach und setzte ihre Brille wieder richtig auf ihre Nasenspitze.

Yuriy: Typisch Frau ~___~. Es gibt keine Liebe auf den ersten Blick und wenn, dann wäre das eine sehr oberflächliche Liebe.

Ray sah kurz neben sich und bemerkte schon seit längerem, dass ihm dieses

Gelabere ziemlich gegen den Strich ging. Er kannte dies von seiner Schwester her, es nervte andauernd angesprochen zu werden, wobei man am liebsten schwieg.

Kai: Nochmal auf Deutsch bitte.

Yuriy: Ray nervt auch =0=. Einfach nur, weil er existiert.

//Ach ja, ich darf ja mein Vorhaben nicht vergessen... Ach, mein Kai!//, kurz driftete der Schwarzhaarige weg, fing sich aber wieder und fing an zu reden.

Kai: Vorhaben? Jetzt krieg ich Angst oo;. Was will er mit mir machen, mir einen Blumentopf auf den Kopf schmeißen, mich entführen und dann zu seinem Sexsklaven machen óo?

„Lass doch Tala in Ruhe, er will nicht drüber reden!“, Punkt, Ende, Schluss, das wollte Tala hören, Ray verstand ihn und er schenkte dem Kleineren ein liebes Lächeln. Nun waren sie an der Reihe, doch bevor sie sich hinsetzen konnten, mussten sie ihre Taschen auf der anderen Seite hinter der gelben Abgrenzung hinlegen.

Yuriy: Menschenskind, besteht das ganze Kapitel eigentlich nur aus solchen sinnlos-Infos?

Leicht zitterte schon Ray, da es langsam dunkel wurde und auch kälter. Kurz bevor Ray sich auf einem der Plätze hinsetzen konnte legte Kai ihm seine Strickjacke über die Schulter,

Rei: Kai hat eine Strickjacke xD? Wie schwul ist das denn xDD?

Kai: Ich werde hier völlig entmannt :-

„Hier, damit du nicht frierst!“, meinte der Graublauhaarige lächelnd und setzte sich nun neben den Schwarzhaarigen hin. Ray gab Kai noch einen dankenden Kuss und zog die Jacke richtig an. Er zog den Reißverschluss hoch, aber nicht bis zum Schluss und setzte sich hin.

Kai: Den Reißverschluss óo. Hat das was mit dem Schloss Neuschwanstein zu tun?

Rei: Dann müssten wir den Artikel aber korrigieren, DAS Reißverschluss.

Yuriy: Das klingt wie Geisterschloss, wenn mans ganz schnell ausspricht ^^v

Nun konnten sie die Halterungen herunterziehen und sich fest machen, damit bloß nichts passierte.

Kai: Nein, wirklich. Ich steige immer ohne mich zu sichern in ein Fahrgeschäft, das ist ein toller Nervenkitzel.

„Das Teil sieht aus wie ein Ufo!“, meinte Tala und sah neben sich zu Ray, der lachen musste über diese Aussage.

Yuriy: Du siehst auch aus wie ein Ufo :-

„Ja sieht es und du bist dann das Alien mit den Antennen auf dem Kopf!“. Würde sich der Rothaarige noch etwas mehr bewegen können, würde er dem Schwarzhaarigen

Yuriy: Ins Gesicht rotzen.

Kai: Glaubst Ray eigentlich, er sei komisch? Der Witz war ja sowas von lahm...

durch die Haare wuscheln.

„Pass du lieber auf, dass du gleich noch was siehst mit deinen Flusen auf dem Kopf!“.

Rei: Wer hat jetzt Flusen auf dem Kopf ö.ö? Also mich können die nicht meinen, ich habe schöne glatte Haare UoU

Kai kicherte leise und nahm die Hand von Ray ganz fest in seine, „Denk dran, du hast eine Bürste eingepackt!“.

Yuriy: Dafür mussten er dann auf sein Pausenbrot verzichten, weil er sich keine größere Tasche leisten konnte.

Kai: Ich kichere NIE. Hat die Autorin eigentlich schonmal eine einzige Folge Beyblade gesehen?

Das beruhigte Ray sogleich und er nahm dann von Tala lächelnd die Hand in seiner. Tyson und Max hatten sich nicht zu ihnen gesetzt, sondern gegenüber. Beide streckten den Rothaarigen frech die Zunge raus

Rei: Wieviele Rothaarige gibt es denn da @@?

Yuriy: Mich, meinen Zwilling und meinen Klon.

und wirbelten schon jetzt, wo es noch gar nicht angefangen hatte, mit Armen und Beinen herum.

Kai: Spasten. Im wahrsten Sinne des Wortes.

In der Mitte war der Motor, der alles antrieb wie oben. In der Mitte des runden, in dunklem Grau gehaltenen Attraktion war der Stiel, der sich hin und her bewegte und alles hielt.

Kai: Ich habe in der vierten Klasse Sätze formuliert, die weniger unbeholfen waren.

Rei: Ilich hätt so gern ein Eis am Stiel ^o^ *sing*

Die gesamte Halterungen der Konstruktion gingen von 4 Seiten aus nach oben und hielten so alles fest.

Kai: Ich wiederhole es gerne nochmal: Ach, wirklich?

Nun kam der Parkmitarbeiter aus seinen Häuschen,

Rei: Oh, der Glückliche, der hat gleich mehrere Häuschen.

von dem er alles steuerte und machte die Kette bei der Absperrung dran. Ging dann von vorne die Reihe nach um zu gucken, ob die Sitzhalterungen alle eingehakt waren. Setzte dann eben noch ein paar Taschen zur Seite, die nicht richtig lagen und ging die Reihenfolge dann weiter ab bis er wieder in sein Häuschen verschwand und meinte, dass es losginge.

Kai: *anfang sich die Haare auszurupfen*

Rei: Kai! *Kais Hände festhält* Aus! OoÓ. Hier atme lieber in die Tüte rein. *Braune Papiertüte hinhält*

Kai: *Hyperventilier* *stoßartig in die Tüte atme*

Rei: So is fein. Yuriy, machst du mal eben weiter?

Yuriy: ooV

Ray drückte leicht beide Hände die er festhielt zusammen, als es anfang sich von rechts nach links zu schwingen. Nachdem sie etwas anlauf bekommen hatte fing

sich nun auch die Plattform, auf der die Sitze befestigt waren an zu drehen. Kurz erschauerte der Schwarzhaarige und merkte ein kribbeliges Gefühl in der Nackengegend. Das hatte er auch schon bei der Achterbahnfahrt gehabt, nur was dieses Gefühl einen Tick anders. Es war zwar nicht unangenehm doch irgendwie komisch, aber das lag an dem Adrenalin, welches anfang durch Rays Körper zu jagen.

Yuriy: Laaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaangweilig. Bis auf die Rechtschreibfehler passiert hier so rein gar nichts Interessantes. Wobei es schon irgendwie geil wäre, wenn das Ding sich plötzlich aus seiner Halterung lösen und alle Gary Stues mit sich in den Abgrund reißen würde.

Aber Tala und Kai ging es, wie eigentlich allen auf dieser Attraktion hier nicht anders. Tyson und Max schriegen wie die Bekloppten umher als sie nun die volle Fahrt hatten.

Yuriy: Babys.

Was aber Ray etwas schlimmer fand, war das sich die Plattform ihre Richtung änderte. Mal in Uhrzeigersinn und mal dagegen. Doch das Schlimmste für den Schwarzhaarigen waren die letzten paar Minuten gewesen. Da gab der Parkmitarbeiter nochmal richtig Gas, sodass wenn sich die Plattform ganz oben beim Schwenken befand nicht nur einmal drehte sondern öfters und das ging so weiter bis zur anderen Seite, danach pendelte es langsam aus, bis es zum Stillstand kamen und sie, nachdem die Halterungen aufgingen ausstiegen konnten. Das was den meisten dort passierte war, dass sie die Halterungen mit einen extra Ruck hochdrückten, aber da die von selber aufklappten bekamen einige, sprich Tyson und Max zurück an den Kopf gedonnert.

Kai: *langsam wieder normal atmen kann* Hab ich irgendwas verpasst?

Yuriy: Nö. Es wurde nur gerade beschrieben, wie so eine Rummelattraktion funktioniert, für die Leute, die noch nie davon gehört haben und Max und Tyson wurden wieder als totale Vollidioten hingestellt. Also dasselbe, wie die ganze Zeit schon.

Kai: Warum bin ich nicht ohnmächtig geworden vorhin? Dann hätte ich einen Vorwand gehabt um mich hiervon zu drücken...

Mit verzogenem Gesicht gingen beide runter und nahmen sich ihre Taschen. Ray hatte etwas weiche Knie gehabt, Tala kümmerte sich erstmal um seine Frisur und Kai musste sich erstmal gründlich strecken. Die beiden Mädchen liefen kurz zum Klo

Rei: Wieso, mussten sie sich kollektiv übergeben xD?

Yuriy: Rei, Frauen gehen niemals alleine aufs Klo. Es könnte ja ein Monster aus der Schüssel springen und ihnen in den Popo beißen. Die andere wartet dann nebenan mit einem Knüppel, falls das tatsächlich eintreffen sollte.

und Kevin musste sich erstmal hinsetzen. „Das war cool!“, meinte nach einiger Zeit der Schwarzhaarige und strahlte wieder wie neu. Nur seine langen Schwarzen Haare lagen etwas unpassend. Doch Kai nahm die Bürste aus Rays Tasche und öffnete dessen Zopf um ihm die Haare zu richten.

Rei: Wozu dieser Aufwand, es hätte doch gereicht, sich die Ponyfransen zu glätten.

Einige Parkbesucher blieben wegen der Schwarzen Pracht staunend stehen. Man konnte von einigen neidische Blicke und auch Sätze hören. Besonders ärgerten sich viele Mädchen darüber, dass ein Junge schönere Haare hatte als sie selber.

Yuriy: GARY STUE! STEINIGT IIIIHN, LOS GREIFT ZU FACKELN UND HEUGABELN OoO!!!

Rei u. Kai: *fast taub sind* x.x

Kai: Es war nicht nötig so zu schreien, Yu... v.v

Rei: Ich hab 'n Tinitus T__T.

Nachdem die Gruppe wieder vollständig war liefen, sie zu einee der Gruselattraktionen hin. Da sich in der Nähe der Attraktion, wo sie soeben draufgewesen waren eine befand, stellten sie sich schon mal dort an, damit sie die ersten waren um hinein zu gelangen.

Yuriy: Früher hat man vor Konzerthallen campiert, aber vor einer Gruselattraktion, ich weiß nicht óo...

Rei: Vor allem, ist euch schonmal aufgefallen, wie oft das Wort 'Attraktion' hier vorkommt?

Hilary und Emily lasen in den einen Prospekt, der extra für diese Halloween Veranstaltung gedruckt und ausgetweilt worden waren hinein. „Also das ist so ein Teil, wo man immer als Gruppe durchlaufen muss!“, erklärte die Brillenträgerin und sah die anderen an, die nun vor der Absperrung standen. Tala streckte sich gemütlich, „Ich geh mir eben was zum Essen holen!“, gesagt getan, trennte er sich von den Anderen. Sah auf dem Weg, zu einem Stand, andere aus ihrer Klasse und grüßte sie und sah zu ihnen hin.

Und wieder lief er in jemanden, zum dritten mal hinein, der es langsam komisch fand.

Yuriy: Och neee, das gibts doch nicht. Wie blöd werd ich da eigentlich dargestellt? Als hätte ich keine Augen im Kopf oder würde immer nur auf meine Füße schauen, beim Laufen =0=.

„Also langsam wird es auffällig! Ist das eine Anmache?“, kurz schluckte der Rothaarige.

Yuriy: Mist, du hast mich durchschaut.

Dann schüttelte er nur seinen Kopf und wollte ohne jeglichen Blickkontakt weiter gehen. //Wie peinlich... Als ob ich das extra machen würde... //, dachte sich der Russe und zündete sich erstmal eine beruhigende Zigarette an, wenn sein Feuerzeug nur mal so wollte wie er.

Kai: Eine beruhigende Zigarette ö.ö?

Yuriy: Denk gar nicht erst drüber nach...

Mit der Kippe zwischen seinen Lippen nuschetle er irgendetwas unverständliches und begann an dem Feuerzeug herum zu werken. Doch die erhellende Flamme blieb aus, bis ihm eine direkt vor seiner Nase entzündet wurde. Ein kurzer Blick verriet, dass es sich um den Blasslilahaarigen handelte. „Hier...“, sagte der größere von beiden und Tala beugte sich kurz nickend über die Flamme herüber, um sich seine Kippe anzuzünden. Er nahm einen tiefen Zug, bevor er den Qualm ausblies. „Ich wollte dich nicht mit meinen Worten verärgern! Es war nur ein Spaß!“, fing der Größere an zu sagen und sah zu Tala.

Kai: Warum sollte sich auch jemand deshalb geärgert fühlen @@.

Yuriy: Ich fühle mich eher durch die Verhuzung meines Charakters verärgert =0=

Dieser versuchte möglichst nicht in das Gesicht seines Gegenübers zu sehen und nickte nur kurz, von einem danach kommenden, „Schon okay!“.

„Hey Alter, flirtest du noch oder kommst du endlich!“,

Rei: Wohnst du noch oder lebst du schon x3?

rief einer der Freunde des Blasslilhaarigen zu den beiden herrüber. Dieser fand es irgendwie schade, dass der Rothaarige nichts sagte, „Also... Bis dann!“, und schon ging er wieder. Tala sah nun hoch, „Ich bin ja so ein Idiot! Da hast du mal die Chance und dann versaust du sie in vollen Zügen!“, meinte er grimmig zu sich selbst, drückte den Stummel aus und warf diesen dann weg. Nach einiger Zeit kam er mit einer Tüte, kleiner aus Waffelteig bestehenden, gezuckerten Süßigkeit wieder. Tala nahm sich eine der kleinen Leckereien heraus und hielt sie Ray vor dem Mund.

Kai: Na, Tala scheint das aber sehr getroffen zu haben, im einen Moment ärgert er sich noch über sich selbst und im nächsten schmeißt er sich schon wieder an Ray heran..

Rei: Er will wahrscheinlich die Chance nutzen, nachdem er die andere hat verstreichen lassen.

Dieser sah erst etwas erschrocken auf, ließ sich aber dann Füttern, „Das ist lecker... Woher hast du das“, fragte er nach

Yuriy: Das hab ich gerade ausgeschissen =0=.

und ließ sich nicht stören dabei, als Kai ihm den Zucker von der Lippe leckte. Seufzend berichtete er freiwillig was wieder geschehen war und sagte auch woher er es hatte. Keine 5 Minuten später brachten Tyson und Max für alle diese Leckerei mit.

„Warum hast du nichts gesagt? Sonst bist du doch auch nicht so schüchtern?“, fragte der Graublauhaarige nach und klopfte seinem Freund aufbauend auf die Schulter. Kevin wusste nicht so ganz was er davon halten sollte. Ihre Beziehung lag nicht nicht lange zurück und Tala machte sich schon an einen anderen ran.

Rei: Also, wenn ihr mich fragt, dann sollte dieser Kevin mal ganz die Klappe halten; Er hat Tala eiskalt abserviert und hat selber gesagt, dass er will, dass er wen findet, oder glücklich wird und jetzt beschwert er sich, DASS das vielleicht eintreffen könnte.

Yuriy: Seit wann ist gegen jemanden laufen gleichzusetzen mit sich an jemanden ranschmeißen @@?

Beziehungsweise verhielt er sich wie ein kleines verliebtes Schulmädchen, was man von ihm, den Russen gar nicht kannte. Tala zuckte nur mit den Schultern, „Ich weiß es ja selber nicht... Aber wenn er in meiner Nähe ist dann... Werde ich auf einmal so schüchtern!“.

„Du verliebst dich!“, meinte nur knapp der Schwarzhaarige begeistert und fand es allerliebste. „Man kann sich doch nicht in jemanden verlieben den man dreimal gesehen hat und gar nicht kennt? Das geht doch nicht! Ich denke ich bin nur verwirrt!“,

Rei: Du denkst es, ich weiß es. Ich ruf jetzt die Männer, die die Kuscheljacken mitbringen. *Handy aus der Tasche hol und anfang eine Nummer einzutippen*

Yuriy: *zu Kai* Das macht er jetzt nicht wirklich...?

Kai: *schulterzuck* Wird bestimmt spaßig. So eine Gummizelle ist ein sehr gemütlicher und ruhiger Ort, Yuriy. Du solltest dich freuen, nie wieder Badfics.

Yuriy: * ___ * Kann man reservieren?

murmelte der Rothaarige und aß die letzte Waffel Süßigkeit auf, zerknüllte die Tüte und warf sie in den Mülleimer. Kai wollte was sagen, als er bemerkte, dass die ersten verkleideten Menschen hinter dem Tor standen und durch die Lücken des Stoffes schauten der den Weg dahinter versteckt hielt.

Kai: Eine Leprakolonie?

Kurz zuckte Ray zusammen als ein heranschleichendes undefinierbares verkleidetes Wesen ihn anstupste. „Wahhhhh!“, schrie der Chinese und rannte halb Kai um, um sich bei ihm zu verstecken. Der Rothaarige musste deswegen kichern, „Süß, der Kater hat Angst vor kleinen Monstern!“,

Rei: Der Kater zerkratzt dem Kai-Monster in der FF gleich das Gesicht!

„Wer hat Angst?“, hauchte ein kühle und Gänsehaut erregende Stimme in Talas Ohr, dass selbst ihm ein Schauer den Rücken herunterlief. Kurz zuckte er zusammen und drehte sich um. Nun fing Kai an zu lachen, selbst Ray konnte es sich nicht verkneifen.

Da sie schon längst nicht mehr alleine anstanden, sondern schon um die 50 Leute wenn nicht mehr, gingen die Monster nun die Reihe hindurch und man hörte durch den gesamten Park Leute schreien.

Kai: Alter, das sind nur Menschen mit Gummimasken in alten Stofffetzen, was bitte ist daran so furchteinflößend? Es wäre ja was anderes, wenn da Jason Vorhees rumlaufen würde. Und selbst der ist keine wirkliche Bedrohung, wenn man bedenkt, wie lahm der Typ durch die Gegend schlurft.

„Das wird noch was!“, meinte der Rothaarige und schlug Tyson auf die Hand, da er versuchte ihn zu ärgern, indem er ein Monster nachäffen wollte mit unsichtbarem Antippen.

Kai: Unsichtbarem Antippen, was bitte soll das sein @@?

„Aua... Tala, du bist fies!“, sagte der Japaner und streckte dem Rothaarigen die Zunge heraus. „Pass bloß auf was du sagst, und nun komm, geh rein!“, denn nun öffneten die Monster das Tor und ließen circa 20 Leute herein. Tala musste Max und Tyson wieder bei der Hand nehmen, damit sie nicht wegliefen.

Rei: Er könnte ihnen auch gleich Halsbänder und Hundeleinen verpassen, dann hätten sie wenigstens wieder noch etwas Freilauf.

Ray klammerte sich an Kais Arm, da ihn auch ein Monster von der Seite mit Sätzen wie »Na hast du Angst?«, »Da wirst du nicht mehr rauskommen!« und so weiter zuredeten.

Rei: Was für ein Schlappschwanz bin ich eigentlich?

Kai: Falsche Frage; Wie *alt* bist du in dieser FF eigentlich?

Yuriy: Schätzungsweise drei.

Der Graublauhaarige ließ sich von dem Gelabere nicht einschüchtern.

„Dir passiert nichts, ich bin ja bei dir und beschütze dich!“, sagte er lieb zu dem Schwarzhaarigen.

Kai: Ich bin der scheiß Prinz mit dem weißen Gaul, wer hat gerufen? _- _

Nun gingen sie zu einen kleinen Eingang. Auf den Weg zu dem großen Studio, so stand es zumindest drauf, hörte man gruselige Musik und auch war es nebelig, durch die Maschinen.

Rei: Ach, und ich dachte der Nebel kommt von den Sümpfen hoch gekrochen, die unmittelbar neben dem Park liegen OoO.

„Kommt... Kommt rein, unsere Opfer, unser Doktor wird sich freuen... Frisches Blut!“, sagte eine Gestalt mit schwarzen zerissenen Klamotten und mit aufgeschlitztem Gesicht. Der Chinese wusste zwar dass das alles Fake und Schminke war, dennoch sah alles so echt aus.

Yuriy: Wunderts dich? Das sind eben Profis.

Nun lief die Gruppe die aus ihnen und anderen Leuten bestand hinein, es war dunkel und nebelig. Ray klammerte sich nun doch mehr um den Arm des Halbrussen, „Du klemmst mir ja noch das Blut ab!“, hauchte er kurz herunter und ging mit den anderen nun ganz hinein.

Kai: Das ist noch untertrieben, er amputiert mir noch den Arm, wenn er so weiter macht.

Von innen sah es wie ein verwüstetes Haus aus, überall waren Spinnweben, und die verkleideten Mitarbeiter standen oder saßen herum.

Yuriy: Denn sie machten gerade Kaffeepause.

Erst wussten sie nicht wo lang, Ray schluckte als er sah, dass sie an einem Tisch vorbei mussten, wo eine verblutende Frau lag, dann blitzschnell sich regte und herum schrie.

„Der Doktor... Der Doktor wird euch noch kriegen... Und euch auch zu dem machen was wir jetzt sind!“, stöhnte sie und rückte Tyson auf die Pelle, der sich schnell an den Rothaarigen drückte. Die Frau ging zu Tala hin und strich mit zittriger Hand über dessen Wange,

Yuriy: Achja? Was seid ihr denn? Würde jetzt meine nächste Frage lauten, dann würde ich noch sagen: 'Nimm deine ekligen, schleimigen Drecksgriffel von mir, Weib' und dann und dann... würd ich sie treten x3.

„So was wie du mögen die... Frisches Fleisch... Habt Acht!“. Durch Talas Mark ging ein kalter Schauer.

Rei: Talas Mark... Ist das sowas wie Dänemark? Wenn man da durchgehen kann.

Kurz nahm er die Hand des Blauhaarigen und lief weiter durch eine Tür. Dort kam ihnen stickiger Nebel entgegen, der Raum war ziemlich klein gewesen und nun ging es durch einen dunkleren zur nächsten Tür, die in einen gefängnisähnlichen Raum führte. Dort war es wie in den anderen Räumen nebelig, dunkel und die Lampen oben an der Decke flackerten in einem unrhythmischen Takt auf. Manche hingen herunter. Links und rechts waren die Zellen, manche Gitterstangen waren kaputt gewesen und aus einigen standen die mutierten Gefängnis Insassen, die

der Doktor misshandelte. Musik hallte unwillkürlich, und man konnte Schreie von gequälten Menschen hören. Kurz hielt einer dieser Mutanten Kai fest und zog an diesem herum. Selbst für Kais Geschmack war es etwas zu krass, wenn er dies so beschreiben würde.

Kai: Irgendwie erinnert mich das alles an einen Schulaufsatz oder noch viel mehr einen Erlebnisbericht.

Hilary und Emily schmiegten sich beide an Kevin, der genauso wie bei den beiden Mädchen kleine Tränchen in den Augen hatte, doch er hielt es aus.

Rei: Tapferer kleiner Soldat T__Tb

Max, schien von der ganzen Sache richtig angetan zu sein, den als erster lief er voraus. Nur ab und an mal lief er erschrocken zurück. Auf Kais Gesicht zogen sich seine Mundwinkel zu einem Schmunzeln hoch. Ray war auch etwas mutiger nun, als sie in eine offene Zelle liefen. Dort stand ein Bett, ein Klo und von dort aus konnte

Yuriy: Man sich selbst runterspülen und eine Hui-Fahrt im Abflussrohr machen. Die einzige Attraktion ohne lange Warteschlange x3. geht auch von zuhause.

man weiter laufen. Der Schwarzhaarige löste sich sogar von dem Halbrussen und lief neben Max durch den Gang. Dort liefen sie noch durch circa fünf andere Räume, bis sie zu dem letzten kamen, was sie ja nicht wissen konnten. Es sah aus wie ein kleiner Friedhof, Ray schluckte kurz und nahm Kais Hand fest in seine und drückte sie.

//Wie auf der Klassenfahrt!//, dachte er sich kurz und sah erschrocken auf, als er einen schwarzen Engel in dem dichten Nebel sehen konnte.

Rei: Und das war ja so ein megatraumatisches Erlebnis.

Kai: Aber ehrlich, mich wundert, dass Ray sich nicht vor seinem eigenen Schatten erschreckt.

Kai hingegen pfiff anerkennend, „Nicht schlecht!“, sagte er grinsend und fing sich einen Stoß in die Seite ein. Es war natürlich der Schwarzhaarige. Tala lief nachdem ihm Tyson allmählich ziemlich auf den Geist ging schneller und auch an den anderen beiden vorbei.

Yuriy: Aber es gab kein Entkommen.

Sie kamen dann auch hinaus und warteten dort auf die anderen.

Auf dem Weg über den Gang, der mit diesem Holzschrot der gewöhnlich für den für den Garten war ausgelegt war,

Kai: Wen *interessiert* das?

standen noch ein paar Monster herum und warteten warteten auf die Nachkömlinge.

Rei: Und warteten und warteten und wenn sie nicht gestorben sind, dann warten sie noch heute.

Ray rannte etwas, ließ dabei Kai los, als er merkte das ihn so ein Monster bis hinaus verfolgte.

„Lass mich!“, sagte er etwas ängstlich und rannte hinter den grinsenden

Rothaarigen.

Rei: Was hätte das Monster jetzt gemacht, wenn ich einfach stehengeblieben wäre?

Yuriy: Ich frag mich grad, wie 'etwas rennen' funktioniert...

„Wie Tyson!“, sagte dieser und begutachtete den verkleideten Mitarbeiter des Parks. Er konnte feststellen, dass es sich unter der dicken Schminke und den zerissenen Kleidern, sicher um einen richtig gut aussehenden und gut gebauten jungen Mann handeln musste.

Kai: Dann ist die Verkleidung aber ziemlich mies, wenn man das noch erkennen kann...

Dieser lief dann auch wieder hinein und man hörte die ängstlichen Schreie von Kevin, Hilary und Emily die danach sofort heraus kamen.

Yuriy: Die Schreie kamen noch hinaus, aber von den Schülern hat man nie wieder etwas gehört.

Als letzter folgte gemütlich Kai, der dem Monster auch hinterher sah.

Dieser lief zu dem kleinen Chinesen und nahm ihn in dem Arm, „War das jetzt so schlimm?“, fragte dieser und bekam nur ein Nicken als Antwort. Tala sah zu dem noch immer an sich klammernden herunter. Vorsichtig strich er durch Tysons Haare,

„Komm, er ist weg!“, versuchte Tala Tyson zu beruhigen. Max kam herbeigeeilt und machte ein paar Späße und nicht mal fünf Minuten später rannten sie wieder umher als sei nichts gewesen.

Kai: Es ist vorbei~ Endlich! T____T. ich dachte schon, wir kommen hier nie wieder heraus.

Rei: Das war echt die reinste Schikane oó

Yuriy: Ich sehe ein Licht am Ende des Tunnels...

*Kommt aus dem SM Bereich und bedeutet, dass der Dom mit hochhackigen Schuhen über den nackten Rücken seines Subs läuft.

Kommentar von Katze: *Ich will 'nen Orden oder noch besser, eine Parade x.x. Ihr glaubt nicht, wie ich mich mit diesem endlosen Kapitel, das absolut NUR aus überflüssigem Blabla bestand abgekämpft hab. Vor allem gehen einem irgendwann mal die Witze aus, ich hoffe, ihr habt euch dennoch irgendwie amüsiert. Ich bin jetzt erstmal klinisch tot. Aber keine Bange. Die nächsten Kapitel werden wieder etwas kürzer ^^.*